



# Wöllstein *aktuell*

mit den  
Ortsgemeinden

mit den amtlichen Bekanntmachungen  
der VERBANDSGEMEINDE WÖLLSTEIN  
und der verbandsangehörigen Ortsgemeinden

31. Jahrgang (028)

Donnerstag, den 25. September 2014

Ausgabe 39/2014



Eckelsheim



Gau-Bickelheim



Gumbsheim



Siefersheim



Stein-Bockenheim



Wendelsheim



Wöllstein



Wonsheim

## Weinerlebniswanderung am 28.09.2014

von 10.00 bis 18.00 Uhr auf der  
„Bänkelches-Route“ in Siefersheim

Im Rahmen der diesjährigen Weinerlebniswanderung „Bänkelches-Route“ in Siefersheim gehen die Weinmajestäten der Verbandsgemeinde Wöllstein ab 12.00 Uhr Ortsmitte auf Tour. Mit einer Ortsschelle und einem Weinglas im Gepäck legen sie an jedem Stand eine Rast ein und erklären den dort anwesenden Besuchern die Besonderheiten des jeweiligen Standorts und der angebotenen Weine. Sie alle sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.



## NOTRUF

### ■ Feuerwehr

Notruf ..... 112

### ■ Polizei

Notruf ..... 110  
 Polizei Wörrstadt ..... 06732/911100

## BEREITSCHAFTSDIENSTE

### ■ Ärztlicher Notdienst

**Für die Ortsgemeinden Wonsheim, Stein-Bockenheim und Wendelsheim zuständig:**

Ärztliche Bereitschaftspraxis im DRK Krankenhaus Alzey,  
 Kreuznacher Str. 7-9 in 55232 Alzey  
 Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

**Für die Ortsgemeinden Eckelsheim, Siefersheim, Wöllstein, Gumbsheim und Gau-Bickelheim zuständig:**

Ärztliche Bereitschaftspraxis im Heilig-Geist-Hospital Bingen,  
 Kapuzinerstr. 19 in 55411 Bingen  
 Telefon: **116117 (ohne Vorwahl)**

#### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag, 19.00 Uhr bis Folgetag, 07.00 Uhr  
 Mittwoch, 14.00 bis Donnerstag, 07.00 Uhr  
 Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer **112** angefordert werden.

Nähere Informationen siehe [www.kv-rlp.de/260557](http://www.kv-rlp.de/260557)

### ■ Krankenhäuser

Diakonie Bad Kreuznach 0671/6050  
 St. Marienwörth Bad Kreuznach 0671/3720  
 Klinitel Gensingen 06727/8900  
 Giftinformationszentrale Mainz 06131/19240  
 DRK Krankenhaus Alzey 06731/4070

### ■ „Helfer vor Ort“

#### First Responder-Einheit

Notruf über die Rettungsleitstelle: Telefon 19222 oder auch über die 112

#### Bereitschaftszeiten:

##### Frw. Feuerwehr Stein-Bockenheim

Unter der Woche von 18.00 - 06.00 Uhr  
 Am Wochenende und an Feiertagen 24 Stunden

##### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverein Wöllstein

Unter der Woche von 19.00 bis 06.00 Uhr  
 Am Wochenende und Feiertagen 24 Stunden

### ■ Kinderärzte Notdienst

im Diakonie Krankenhaus Kreuznacher Diakonie (4. OG)  
 Ringstraße 64, 55543 Bad Kreuznach

**Sprechstunden: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr**

Wochenende/Feiertage 09.00 - 12.00 Uhr / 16.00 - 18.00 Uhr  
 Telefon: 0671/605-2401

### ■ Zahnärztlicher Notfalldienst im Kreis Alzey

**01805/666007** (0,12 € à Minute)  
**an Wochenenden und Feiertagen**

Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt Samstag um 08.00 Uhr und endet Montag um 08.00 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren.

### ■ Apothekennotdienst-Regelung in Rheinland-Pfalz

**Ansage** des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummer:  
**01805-258825-PLZ**

- also zum Beispiel 01805-258825-5597 für Wöllstein -  
 Kosten aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunk-Preise abweichend (max. 0,42 €/Min.)

**Anzeige** der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter [www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)

**Die aktuellen Notdienste werden auch an der Apotheke ausgehängt.**

### ■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Heinz Bohn, Tierarzt, In der Krummgewann, 55597 Wöllstein, Telefon 06703/4646.

## BÜRGERSERVICE

### ■ Rufbereitschaft Wasserversorgung

Für alle Ortsgemeinden zuständig: Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz GmbH, Rheinallee 87, Bodenheim, Tel. 06135/6500.

Der Anruf wird über eine Rufweitschaltung an den zuständigen Meister weitergeleitet.

### ■ Rufbereitschaft Abwasserbeseitigung

während der Dienststunden 06703/ 30240 oder 3020, nach Dienstschluss und am Wochenende 0175/7287265

Der Bereitschaftsdienst ist nur für Störungen an Hauptkanälen, Abwaspumpstationen, Kläranlage, usw. zuständig.

Bei Verstopfungen an Hausanschlussleitungen (auch im Straßenbereich) wenden Sie sich an entsprechende Fachfirmen, die Sie unter der Rubrik „Grubenentleerung“ im Branchenfernsprechbuch finden.

### ■ Rufbereitschaft Strom/Erddgasversorgung

EWR-Störungsdienst Tel. 0800 1 84 88 00

E-Mail: [stoerung@ewr.de](mailto:stoerung@ewr.de)

RWE Westnetz GmbH Gas

Tel. 0800/0 79 34 27

### ■ Wertstoffhof

Der Wertstoffhof Wöllstein, Ostdeutsche Straße (auf dem Gelände der Raiffeisenwarengenossenschaft), hat folgende Öffnungszeiten:

1. März bis 30. Sept., dienstags u. donnerstags 16 bis 18 Uhr  
 1. Okt. bis 28./29. Febr., dienstags u. donnerstags 15 bis 17 Uhr  
 ganzjährig samstags 08.00 bis 12.00 Uhr.

### ■ Abfahrtszeiten des VG-Busses

jeweils mittwochs

#### Hinfahrt nach Wöllstein:

08.05 Uhr Gau-Bickelheim - Rathaus, Am Römer 4

08.15 Uhr Eckelsheim - Bushaltestelle Ortsmitte

08.20 Uhr Wendelsheim - Rathaus

08.25 Uhr Wonsheim -Rathaus

08.30 Uhr Stein-Bockenheim - Rathaus

08.35 Uhr Siefersheim - Bushaltestelle Ortsmitte

#### Rückfahrt:

09.55 Uhr Gau-Bickelheim

10.15 Uhr Eckelsheim

Siefersheim

Wonsheim

Stein-Bockenheim

Wendelsheim

Hin- und Rückfahrt von/nach Gumbsheim nach Bedarf, telef. Anmeldung unter 06703/1307

### ■ Zuständige bev. Bezirksschornsteinfeger

**für die Gemeinden Wöllstein, Gumbsheim, Eckelsheim, Siefersheim, Wonsheim, Stein-Bockenheim**

Hermann Müller, Kelttenstraße 3, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/4945, Fax 06703/4935

Email [woellsteiner-feger@t-online.de](mailto:woellsteiner-feger@t-online.de)

#### für die Gemeinde Wendelsheim

Karl Reimann, Im Rosengarten 7, 55595 Mandel

Tel. 0671/34656

Email [KarlReimann@gmx.de](mailto:KarlReimann@gmx.de)

#### für die Gemeinde Gau-Bickelheim

Andreas Heckmann, Schulstraße 52, 55595 Hargesheim

Tel. 0671/4831835

Email [fegerheckmann@t-online.de](mailto:fegerheckmann@t-online.de)

### ■ Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunde von Anja Reinert-Henn: Erster Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung im Rathaus in der Ernst-Ludwig-Str. 22, Wöllstein, Tel. 06703/960090 oder priv. 06703/3568

### ■ Bezirksbeamter Polizeiwache

Sprechstunde Herr Rehbein: donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer E 14, Tel. 06703/30212.

### ■ Schiedsmann

Sprechstunden des Schiedsmannes Herrn Franz-Josef Lenges finden jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Besprechungsraum im 1. OG der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Anmeldungen bitte unter Tel. 06703-302-0 oder privat 06703-1444.

# Wohnungssuche

## für Asylbewerber

Die Verbandsgemeinde Wöllstein sucht dringend Wohnungen oder leerstehende Wohnhäuser zur Anmietung und Unterbringung von Asylbewerbern und Asylbewerberinnen.

### Auskunft erteilen:

Herr Trautwein, Tel. 06703/302-25

Frau Wildberger, Tel. 06703/302-23

## Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertages Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober 2014 müssen die Manuskripte für das Nachrichtenblatt Woche  
**Woche 40/2014**

**bis spätestens Mittwoch, 24. September 2014, 16.00 Uhr**  
**41/2014**

**bis spätestens Mittwoch, 01.10.2014, 16.00 Uhr,**  
**vorliegen.**

Später eingehende Manuskripte können nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Beachtung.

*Ihre Redaktion des Nachrichtenblattes*

### Impressum:

Nachrichtenblatt Wöllstein aktuell mit den amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Wöllstein, der verbandsangehörigen Ortsgemeinden sowie Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) und den Bestimmungen der Hauptsatzung.

#### Herausgeber,

#### Druck + Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

#### Adresse:

54343 Föhren, Europaallee 2  
(Industriepark Region Trier)

#### Telefon und Fax:

#### Anzeigenannahme:

Tel.: 0 65 02 - 91 47-0 oder -240,  
Fax: 0 65 02 - 91 47-250

#### Redaktion im Verlag:

Tel.: 0 65 02 - 9147-213, Fax: 0 65 02 - 72 40

#### Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-foehren.de

#### Postanschrift:

Postfach 11 54, 54343 Föhren

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

#### Verantwortlich:

#### für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Gerd Rocker,  
Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein,  
Bahnhofstr. 10, 55597 Wöllstein

#### Anzeigenteil:

Klaus Wirth, Föhren (Anzeigenleitung)  
anzeigen@wittich-foehren.de

#### Erscheinungsweise:

in der Regel wöchentlich oder bei Bedarf.

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 Euro zzgl. Versandkosten.

**Reklamation Zustellung an:** Tel.: 0 65 02 - 91 47-335, -336 und -713  
E-Mail: abo@wittich-foehren.de

VERLAG + DRUCK

**LINUS WITTICH**

Heimat- und Bürgerzeitungen



Fortsetzung von Seite 2

## ■ Schulen

### Realschule plus Rhein Hessische Schweiz Wöllstein

Schulleiter: Gerhard Hempel  
Schulrat-Spang-Straße 7-9, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 93040,  
realschuleplus@woellstein.de  
http://www.realschuleplus-woellstein.de

### Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim

Schulleiterin: Sonja Eschenauer  
Pestalozzistraße 5, 55599 Gau-Bickelheim, Tel. 06701 / 2892,  
gs-gaubickelheim@woellstein.de  
http://www.gs-gaubickelheim.de

### Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim

Schulleiterin: Christiane Hasselberg

In der Heidenhecke, 55599 Siefersheim, Tel. 06703 / 1663,  
gs-siefersheim@woellstein.de, http://www.gs-siefersheim.de

### Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein

Schulleiterin: Andrea Seelig  
Eleonorenstraße 83, 55597 Wöllstein, Tel. 06703 / 301426,  
gs-woellstein@woellstein.de  
http://www.gs-wöllstein.de

## ■ Bücherschrank Wonsheim

Der öffentliche Bücherschrank der Verbandsgemeinde Wöllstein befindet sich am Rathaus Wonsheim und ist jederzeit zugänglich und benutzbar. Der Schrank ist mit unterschiedlichster Literatur gut gefüllt, es können Bücher entnommen und neue eingestellt werden.

## SOZIALE DIENSTE

## ■ Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung

### Sprechtag in der Verbandsgemeinde Wöllstein

Die Sprechtag finden alle 2 Monate statt und zwar in den Monaten Januar, März, Mai, Juli, September und November jeweils am 2. Mittwoch in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung und Terminvergabe unter 06703/3020.

An den gleichen Tagen findet nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Sprechtag bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Kreuznach, Rheingrafenstraße 2, 55543 Bad Kreuznach statt, der auch von Bürgern aus der Verbandsgemeinde Wöllstein in Anspruch genommen werden kann.

Anmeldung unter Tel. 0671/91-0 oder -14.

## ■ Ev. Sozialstation Wörrstadt-Wöllstein

### Häusliche Krankenpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Zentrale in Wöllstein, Schulrat-Spang-Straße 2, ist montags bis freitags, von 08.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet. Anschließend ist eine Rufumleitung geschaltet.

Telefon-Nr.: 06703/9111-0, Fax: 06703/9111-20

E-Mail-Adresse: kontakt@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de,

Internet: www.sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

### Kostenlose Sozialberatung und Hilfe bei Antragstellung

Ansprechpartnerin: Lioba Baumeister, Tel.: 06703/9111-17. E-mail: lbaumeister@sozialstation-woerrstadt-woellstein.de

## ■ Caritaszentrum Alzey

### Beratung für Frauen in Schwangerschaft und Notsituationen

Termine nach Vereinbarung Tel. 06731/941597

Haus- und Familienpflege Tel. 06731/941598

Computercafé und Kontakt für Angebote nicht nur für ältere Menschen in der Region Alzey

## ■ Sozialpsychiatrischer Dienst

des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms, An der Hexenbleiche 36, Alzey. Beratung und Betreuung psychisch kranker Menschen und deren Kontaktpersonen.

Information und Terminvereinbarung: Montags bis freitags von 08.30 - 12.00 Uhr, Tel. 06731/408-6011 u. 6012.

## ■ Ambulanter Hospizdienst

Der Hospizdienst engagiert sich für Menschen in der letzten Lebensphase und für deren Angehörige. Wir arbeiten ehrenamtlich und jeder kann den Dienst kostenlos in Anspruch nehmen ohne Ansehen der Konfession, der Kirchenghörigkeit oder der Nationalität.

Einsatzleitung:

- für die Pfarrgruppe Wißberg:  
Marianne Groben, Burggasse 24, 55599 Gau-Bickelheim,  
Tel.: 06701/573
- für die Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz:  
Margot Haubs, Römering 4, 55597 Wöllstein, Tel. 06703/960379.

## ■ Arbeiterwohlfahrt

Altenhilfe - Mobiler Sozialer Hilfsdienst - Krankenpflege - Haus- und Familienpflege - Erholung- Jugendarbeit und Beratung - Kleiderkammer.

### AWO-Sozialstation

Schwerstkrankenpflege, Pflege behinderter und alter Menschen, Behandlungspflege, Familienpflege, Pflegeeinsätze (nach § 37 III SGB IX).

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Alzey-Worms e.V., Hellgasse 20

55232 Alzey, Telefon 06731/7800

### Ortsvereine:

**Wendelsheim:** 1. Vors. Karl Walther, Am Pfortweg 1 Tel. 06734/8736, Fax 962450, awowalther@aol.com

Verleih von Kinder-Hüpfburgen, Verkaufsständen, Eistheke, Notruf-Geräte, Vollautomatik-Krankenbetten, Festzelt 4 x 12 m, Altkleider-Annahmestelle, Hilfe bei Wohnungsauflösung, Senioren-Nachmittage, Senioren-Tanzgruppe, Senioren-Gymnastik, Senioren-Singgruppe  
**Wöllstein:** 1. Vors. Elsbeth Horn, Flonheimer Str. 21, Tel. 06703/1668, - Verleih von Rollstuhl, jeden 1. Mittwoch im Monat Seniorentreffen: 14:30 Uhr im Raum der Verbandsgemeinde, Bahnhofstraße

**Wörrstadt:** 1. Vors. Wilhelm Haupt, Schulstraße 1 Tel. 06703/303968, E-Mail: cernavin-Haupt@t-online.de

Verleih von Rollstühlen, Altkleider-Annahme, Hilfe bei Haushaltsauflösungen, Seniorennachmittage, Notruf-Geräte

**Seniorenzentrum Wörrstadt,** Humboldtstraße 3, 55286 Wörrstadt, Telefon: 06732/9140, Fax 06732/914199

seniorenzentrum.woerrstadt@awo-rheinland.de

## ■ Diakonisches Werk

Telefon 06731/9503-0, Fax 06731/950311

Email dw-alzey@dwwa.de

Erziehungsberatung, Jugendberater, Suchtberatung Schwangerenberatung, Lebensberatung, Erholungshilfe

Treffen von Selbsthilfegruppen im Bereich der Suchtkrankenhilfe:

montags: Freundeskreisgruppe für Betroffene 19.30 - 21.00 Uhr

1. und 3. Mittwoch im Monat: Selbsthilfegruppe für Angehörige

19.30 - 21.00 Uhr

mittwochs: Freundeskreis für Betroffene und Angehörige

19.30 - 21.00 Uhr in Wörrstadt, Herrmannstr. 45 (Ev. Gemeindehaus)

Männerrunde

Gesprächskreis für Männer zu Alltagssorgen, Lebenskrisen,

Partnerschaft, Familie, Beruf...

donnerstags alle 14 Tage in geraden Kalenderwochen

19.00 - 21.00 Uhr

## ■ Notruf und Beratung für vergewaltigte Frauen und Mädchen

Mainz, Walpodenstr. 10, 55116 Mainz, Tel. 06131-221213,

Fax: 06131-229222, E-Mail: notruf@frauenzentrum-mainz.de

web. www.frauennotruf-mainz.de

## ■ Jugend- und Drogenberatungsstelle

Die Jugend- und Drogenberatungsstelle befindet sich in der Schloßgasse 11, 55232 Alzey, Tel.-Nr. 06731/1372 und 7689, Öffnungszeiten sind Mo. - Do. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

## ■ ILCO-Gruppe

Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit künstlicher Harn- und Darmableitung trifft sich jeden vierten Donnerstag eines Monats, um 16.00 Uhr, in Bad Kreuznach, im Krankenhaus St. Marien-Wörth Cafeteria der Bediensteten. Ansprechpartner: Dieter Kaul, Hauptstraße 50a, 55546 Hackenheim, Tel. 0671/66073.

## ■ Sozialverband VdK - Kreisverband Alzey

Schwerpunkte unserer sozialrechtlichen Hilfe Renten- und Schwerbehindertenrecht, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung, Alten- und Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht, Patientenschutz und Patientenberatung usw.

Rodensteiner Straße 3, Alzey

Sprechstunden:

Montag 08.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06731/548797-0 und Fax 06731/548797-90

Ortsverband Gau-Bickelheim: Tel. 06701/7404

1. Vorsitzender Wilhelm Inboden, Kreuzgasse 7

Ortsverband Wöllstein: Tel. 06703/305875 und 847

1. Vorsitzender Heinrich Frohnhöfer, Kreuzstraße 23

## ■ ASH Alzey-Worms e.V.

Kostenfreie Sprechstunde für Jugendliche bis 25 Jahren  
Beratung zu allen Fragen der Ausbildung, Arbeit

### Jugendscout

Verbandsgemeinde Wöllstein, Bahnhofstr.10

**jeden 2. und 4. Dienstag im Monat: 10 – 12 Uhr**

Beratung durch Frau Koblischek, Dipl.-Sozialarbeiterin

Termine nach Vereinbarung **0162 544 05 31**

[www.ash-alzey.de](http://www.ash-alzey.de), [jugendscouts@ash-alzey.de](mailto:jugendscouts@ash-alzey.de)

Träger: ASH- Arbeitslosen-Selbsthilfe Alzey-Worms e.V.

Das Projekt wird von EU, ESF, Land, Kreis und Jobcenter Alzey-Worms unterstützt.

## ■ Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Treffen jeden 1. Mittwoch im Monat 18 Uhr im Mehrgenerationenhaus,  
Haus der Familie, Schloßgasse 13, 55232 Alzey,

Kontakt: Tel. 06731-8923053 E-Mail: [marita.debnar-fsh@gmx.de](mailto:marita.debnar-fsh@gmx.de)

## ■ Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Mehrgenerationenhaus, Schlossgasse 13, Alzey

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 19.00 – 21.00 Uhr.

Informationen beim Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Alzey-Worms unter der Rufnummer

..... 06731 / 408-6121

## ■ Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Alzey und Umgebung

Treffen jeden 1. Mittwoch (Werktag) und darauffolgenden Samstag (Werktag) im Monat, jeweils von 14.00 bis ca.16.00 Uhr in der Ev. Sozialstation, Josselinstr.3 in Alzey (vor Erstbesuch bitte anmelden).

Kontakt: M. Rothenmeyer

Tel.: 06734/961177

V. Senftleber

Tel.: 06355/955891

## ■ Wöllsteiner Tischlein e.V.

Bahnhofstraße 1, 55597 Wöllstein

Ausgabe von Lebensmitteln an bedürftige Menschen.

Öffnungszeiten: **mittwochs von 09:00-12:00 Uhr**

**Kontakt: Fr. Krüger Tel.: 06703/961527 (AB)**

**e-Mail: [woellsteiner.tischlein@gmail.com](mailto:woellsteiner.tischlein@gmail.com)**

## ■ Pflegestützpunkt Wörrstadt/Wöllstein

### Kostenlose und trägerneutrale Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Hausbesuche möglich.

Offene Sprechstunden jeden 1. Dienstag von 9.30 bis 11.00 Uhr im Haus der Begegnung, Alzeier Straße 18, 55597 Wöllstein.

Frau Katharina Bock, Telefon Nr. 06731- 947 48 68

Mail: [Katharina.Bock@pflegestuetzpunkte.rlp.de](mailto:Katharina.Bock@pflegestuetzpunkte.rlp.de)

Träger: Sozialministerium Rheinland-Pfalz, Kranken- und Pflegekassen in Rheinland-Pfalz, Landkreis Alzey-Worms, MKA Petra Tiedtke.

## ■ ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.

### „Zeit geben und Zeit nehmen“

Die Mitglieder der Zeitbank unterstützen sich gegenseitig.

Wir informieren Sie gerne.

Telefon: 06703 - 30 79 30 Frau Kämmerer oder

Telefon: 06703 - 3101 Frau Brandt

E-Mail: [Zeitbank@gmx.de](mailto:Zeitbank@gmx.de)



## VERBANDSGEMEINDE

### WÖLLSTEIN

Bürgermeister Gerd Rocker

Bahnhofstraße 10 oder Postfach 45, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/302-0, Fax 06703/302-14

E-Mail VG-Verwaltung: [info@vg-woellstein.org](mailto:info@vg-woellstein.org)

E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@vg-woellstein.org](mailto:amtsblatt@vg-woellstein.org)

Sprechstunden: montags - freitags 8.00 bis 12.00 Uhr  
donnerstags 14.00 bis 18.00 Uhr

[www.woellstein.de](http://www.woellstein.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Standesamt geschlossen

Wegen Arbeiten am EDV-Programm muss das Standesamt am **Montag, 29. September 2014 für den Publikumsverkehr** geschlossen bleiben. Wir bitten um Beachtung.

Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein  
- Standesamt -

## Terminsbestimmung

**Amtsgericht Alzey**

**Aktenzeichen: K 62/13**

**12. August 2014**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am 21.10.2014 um 14:30 Uhr Gerichtsstelle Alzey, Schloßgasse 32, Zimmer 114 das nachfolgende Wohnungseigentum versteigert werden:

Grundbuch Wendelsheim Blatt 1403

lfdNr.	Fl. Nr.	Beschreibung	Größe
2		Die Teilungserklärung ist geändert; das Wohnungseigentumsrecht beschreibt sich nunmehr wie folgt: Miteigentumsanteil von 63/ 986 am Grundstück Wendelsheim 3 7/3 Gebäude- und Freifläche Am Eicherwald	16 64
zu 2		Die Teilungserklärung ist geändert; Sondernutzungsrechte an den Spitzböden sind begründet; gemäß Bewilligung vom 22.11.1996 (Ur.Nr. 999/ 96 Notar Dr. Thiersch, Hochheim): eingetragen am 04.03.1997.	

(gem. Gutachten handelt es sich um: Eigentumswohnung in Mehrfamilienhaus; ca. 63 qm Wohnfläche; Baujahr ca. 1996)

Der Wert des Grundstücks wurde festgesetzt auf 64.000 €.

Internet-Infos: <http://versteigerungspool.de>

### Aufforderung

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Es ist zweckmäßig schon 2 Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zur Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, Erbbaurechts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Grundstücks. Eine Grundschuld oder Rentenschuld, die nach den Regeln über das geringste Gebot bestehen bleibt und für die der Schuldner auch persönlich haftet, geht mit der ihr zugrundeliegenden persönlichen Forderung auf den Ersteher nur über, wenn der Schuldner spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten die gegen ihn bestehende Forderung unter Angabe ihres Beitrages und Grundes anmeldet und auf Verlangen des Gerichts oder eines Beteiligten glaubhaft macht (§ 53 II ZVG). Die von dem Gläubiger, dem Eigentümer oder von diesem dem Gläubiger erklärte Kündigung einer Hypothek, einer Grundschuld oder einer Rentenschuld ist dem Ersteher gegenüber nur wirksam, wenn sie spätestens in dem Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten erfolgt und bei dem Gericht angemeldet worden ist. Das Gleiche gilt von einer aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen Tatsache, infolge deren der Anspruch vor der Zeit geltend gemacht werden kann (§ 54 ZVG).

### Rechtsmittelbelehrung:

Die Terminbestimmung ist nicht anfechtbar § 216 ZPO (Musilak ZPO RN 11), § 95 ZVG. Daher ist gem. § 11 PpflG das Rechtsmittel der Erinnerung gegeben. Die Erinnerung ist innerhalb einer Frist von zwei Wochen einzulegen. Die Frist für die Beschwerde beginnt mit der Zustellung und ist schriftlich beim Amtsgericht Alzey - Schlossgasse 32, 55232 Alzey einzulegen. Sie kann auch zu Protokoll der Geschäftsstelle eingelegt werden. Die Erinnerung muss die Bezeichnung der angefochtenen Entscheidung enthalten und soll begründet werden. Sollte die Erinnerung zurückgewiesen werden, muss der Beschwerdeführer damit rechnen, dass ihm die Kosten des Verfahrens auferlegt werden.

55232 Alzey, den 12. August 2014

Das Amtsgericht

K 62/ 2013

## Nichtamtliche Mitteilungen

### Werden Sie Gästeführer in Ihrer Gemeinde

Wie Sie sicherlich bereits bemerkt haben, steigt das Interesse an der Kultur- und Landesgeschichte in Rheinhessen, nicht nur durch Touristen sondern auch durch Bürger der Region. Dies wird sicherlich noch weiter zunehmen, wenn im Jahr 2016 Rheinhessen seinen 200. Geburtstag feiert. Die Volkshochschule (VHS) Sprendlingen-Gensingen reagiert auf diese gesteigerte Nachfrage und lädt zu einer Informationsveranstaltung „Werden Sie Gästeführer in Ihrer Verbandsgemeinde“ ein.

Die Veranstaltungsreihe, über die die Volkshochschule am Mittwoch den 01.10.2014 informieren möchte, verfolgt zwei Ziele: es werden Grundkompetenzen für regionale Gästeführer und darüber hinaus weitere Kenntnisse der regionalen Mentalitäts-, Kultur- und Kunstgeschichte vermittelt.

Gerne möchte Sie die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein und die Tourist Information Alzey Land in Verbindung mit der Volkshochschule Sprendlingen-Gensingen recht herzlich auf diesen Informationsabend hinweisen.

**Termin:** Mittwoch 01.10.2014

**Beginn:** 19.00 Uhr

**Ort:** VHS - Schulungszentrum Sprendlingen, Kreuznacher Str. 20

**Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe:** Alice Schmitt Tel: 06727-5568

**Veranstalter:** VHS Sprendlingen-Gensingen

Ansprechpartner für allgemeine Rückfragen rund um den Tourismus in der VG Wöllstein und der Rhein Hessischen Schweiz:

Frau Gadah Shatanawi

VG Wöllstein, Bahnhofstr. 10, 55597 Wöllstein

Tel: 06703-30224, Fax: 06703-30214

E-Mail: g.shatanawi@vg-woellstein.org

### Veranstaltungskalender Rheinhessen 2015

Wie in den vergangenen Jahren bitten wir (auch im Namen der Rheinhessen Touristik GmbH) um Mitteilung der Veranstaltungen aus den einzelnen Ortsgemeinden für das Jahr 2015. Im Einzelnen können dies sein: Wein-, Winzer-, Volksfeste, Kulinarier, Festspiele, Festivals, Veranstaltungen im Kultursommer Rheinland-Pfalz, kulturelle Veranstaltungen (besonders Ambiente, regionaltypische Kultur für Einheimische und Gäste gleichermaßen interessant). Im Weiteren auch: Jubiläen (mindestens 2 Tage Dauer), Tage der offenen Tür, Märkte (Künstler-, Weihnachts-, Flohmärkte), Ausstellungen (Kunst-, Gewerbeausstellungen), Tagungen, Symposien.

Die Aufnahme und Veröffentlichung der Termine in den Medien der VG Wöllstein, des Zweckverbandes Rhein Hessische Schweiz und der Rhein Hessischen Touristik GmbH (Online und Druck) ist kostenlos. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Eine Auswahl und ggf. auch eine redaktionelle Überarbeitung der gemeldeten Daten behalten wir uns vor.

Ihre gemeldeten Daten stellen Sie uns kostenlos und frei von Ansprüchen Dritter für die Veröffentlichung in den Medien zur Verfügung. Für eventuelle Unstimmigkeiten, die trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Übernahme und Veröffentlichung der Daten entstehen können, übernehmen unsere Partner und wir keine Haftung.

Ihre Daten senden Sie bitte bis **27.10.2014** an:

VG Wöllstein

z.Hd. Frau Gadah Shatanawi

Bahnhofstr. 10, 55597 Wöllstein,

Tel: 06703-30224, Fax: 06703-30214

E-Mail: g.shatanawi@vg-woellstein.org

### Führungszeugnis jetzt online im Internet beantragen

Wer ein Führungszeugnis benötigt, kann sich künftig den Behörden sparen. Mit dem elektronischen Personalausweis können Führungszeugnisse ab sofort online im Internet beantragt und bezahlt werden.

Der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) Ulrich Kelber hat zusammen mit Heinz-Josef Friehe, Präsident des Bundesamts für Justiz, den ersten Online-Antrag gestellt.

Premiere im Bundesamt für Justiz (BfJ): Das neue Internetportal für Online-Anträge ist gerade freigeschaltet worden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes in Bonn blicken erwartungsvoll auf den Bildschirm eines Laptops. Ulrich Kelber legt seinen Personalausweis auf ein kleines, schwarzes Kästchen, macht ein paar Mausclicks, zückt seine Kreditkarte und dann ist es auch schon geschehen. Als erster Nutzer hat Kelber ein Führungszeugnis online im Internet beantragt. Schon bald wird er das amtliche Dokument in seinem Briefkasten finden.

Dieses einfache Verfahren steht ab sofort allen Bürgerinnen und Bürgern offen. Und die müssen in verschiedensten Lebenslagen

ein Führungszeugnis vorlegen, sei es bei der Bewerbung um einen Arbeitsplatz, für die ehrenamtliche Jugendarbeit oder vor der Aufnahme eines Gewerbes. Heinz-Josef Friehe, Präsident des BfJ, betont die Vorteile des Online-Antrags: „Keine Warteschlange, keine Beschränkungen durch Öffnungszeiten, das Internetportal ist an allen Wochentagen rund um die Uhr verfügbar. Damit haben wir ein System geschaffen, das für alle flexibel zu nutzen ist, ob am heimischen PC, mobil unterwegs oder sogar aus dem Ausland.“

Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, und ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt.

Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen.

Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des BfJ beantragt werden. Solche Auskünfte benötigen Unternehmen, die sich in Ausschreibungsverfahren um öffentliche Aufträge bewerben, recht häufig. Auch hier kann das Online-Verfahren den Aufwand erheblich senken. Aus dem Führungszeugnis sind etwaige strafrechtliche Verurteilungen zu ersehen, soweit sie nach dem Bundeszentralregistergesetz in ein Führungszeugnis aufzunehmen sind. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister ist ein wichtiges Hilfsmittel, um die Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden einschätzen zu können.

Staatssekretär Ulrich Kelber, für Verbraucherinteressen besonders engagiert, sieht in der Online-Antragstellung einen weiteren Schritt in Richtung auf eine verbraucherfreundliche, effiziente Verwaltung: „An jedem Arbeitstag erstellt das BfJ 17.000 Führungszeugnisse und 1.400 Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister.“

Schon wenn nur ein Teil der Anträge unmittelbar beim BfJ gestellt wird, ist das eine große Entlastung für die Bürgerinnen und Bürger. Aber auch für die Kommunen, da diese weniger Personal für die Beantragung vorhalten müssen. Allerdings soll das Online-Portal die klassische Antragstellung nicht gänzlich ersetzen: Die Anträge können auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden.“

Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13 Euro pro Führungszeugnis erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“ beglichen werden. Die Führungszeugnisse werden auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugesandt.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des BfJ zu erreichen: [www.bundesjustizamt.de](http://www.bundesjustizamt.de).

## WIR GRATULIEREN

In der Zeit vom 26.09.2014 bis 02.10.2014 feiern nachstehend aufgeführte Bürger der Verbandsgemeinde Wöllstein, die 70 Jahre und älter werden, ihren Geburtstag:

26.09.2014	Döb, Ingrid, 55597 Wöllstein Freiherr-von-Langsdorff-Straße 26	70 Jahre
30.09.2014	Graß, Erich, 55597 Wöllstein Eleonorenstraße 82	74 Jahre
30.09.2014	Walther, Doris, 55234 Wendelsheim Am Pfortweg 1	75 Jahre
02.10.2014	Jungk, Ernst, 55597 Wöllstein Ziegelhüttenstraße 42	76 Jahre
02.10.2014	Spang, Albert, 55599 Gau-Bickelheim Max-Planck-Straße 4	77 Jahre

## SCHULNACHRICHTEN

### Anmeldung zum Schulbesuch

**Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim**  
**Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim**  
**Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein**

Nach § 10 der Schulordnung für die öffentlichen Grundschulen vom 10.10.2008 sind alle Kinder, die vor dem 1. September 2015 ihren 6. Geburtstag haben, zum Schulbesuch anzumelden. Kinder, die nach dem 1. September 2015 ihren 6. Geburtstag feiern (nicht schulpflichtig), können erst in der zweiten Februarhälfte vor Schuljahresbeginn angemeldet werden.

Bei der Anmeldung ist eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

Ihr Kind kann gerne mitkommen.

**Alle Erziehungsberechtigten schulpflichtiger Kinder erhalten noch ein persönliches Anschreiben. Bitte halten Sie die darin mitgeteilten Termine ein.**

**Grundschule „St. Martin“ Gau-Bickelheim**

Mittwoch, 24. September 2014 von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Grundschule „Am Martinsberg“ Siefersheim**

Montag, 22. September 2014, von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Mittwoch, 24. September 2014 von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, 29. September 2014, von 08.00 - 12.00 Uhr.

**Grundschule „Am Appelbach“ Wöllstein**

Dienstag, 23. September 2014, von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Donnerstag, 25. September 2014 von 08.00 - 12.00 Uhr,

Dienstag, 30. September 2014 von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Donnerstag, 2. Oktober 2014 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

**Medienkompetenz in Schulen**

Fernsehen, Computerspiele, Handy - wieviel davon, ab welchem Alter, mit welchen Regeln? Im Umgang mit den (neuen) Medien sind wir Eltern oft unsicher.

Deshalb lädt der Schulleiternbeirat unserer Grundschule zu einem Informationsabend ein:

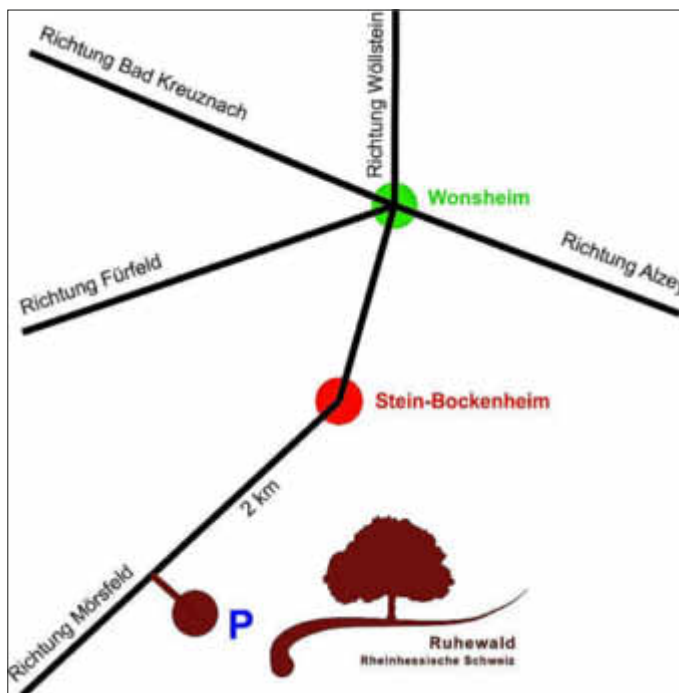
**Medienkompetenz und Mediennutzung in der Familie**

**Dienstag, der 7. Oktober 2014, 20.00 Uhr im Mehrzweckraum der Grundschule am Appelbach**

Referentin ist Frau Dr. Petra Bauer von der AG Medienpädagogik an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Sie wird u.a. den Umgang mit Spielen, sozialen Netzwerken und Fragen zu Handy- und Smartphone Nutzung thematisieren. Aber auch für Ihre Fragen wird an diesem Abend genügend Zeit bleiben.

Der Informationsabend richtet sich vorrangig an Eltern, aber auch an interessierte Lehrkräfte der Grundschulen in der Verbandsgemeinde Wöllstein. Über eine kleine Spende zur Finanzierung unserer Elternabende würden wir uns sehr freuen.

*Ihr Schulleiternbeirat*

**FEUERWEHRNACHRICHTEN**

**Ruhe finden unter Waldbäumen**  
Informationen jetzt auch im Internet



Im Ruhewald Rhein Hessische Schweiz werden biologisch abbaubare Urnen bestattet. Jedoch kann man schon zu Lebzeiten vorsorgen und das Nutzungsrecht für einen Urnenplatz oder für mehrere Urnenplätze an einem Gemeinschaftsbaum erwerben. Möglich ist auch der Erwerb aller Urnenplätze an einem Familien-, Freundschafts- oder Partnerbaum.

An jedem Bestattungsbaum stehen 12 Urnenplätze zur Verfügung. Erleben Sie bei einem Spaziergang die besondere Atmosphäre dieser in Rheinhessen einmaligen Waldbegräbnisstätte.

Bei Interesse rufen Sie an oder schreiben Sie eine E-Mail

Kontakt via Festnetz: 06703 / 300 93 82

Kontakt via Handy: 0160 / 91 85 41 07

Kontakt via E-Mail: info@ruhewald-rhein Hessische-schweiz.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.ruhewald-rhein Hessische-schweiz.de

Wir beraten Sie und vereinbaren Führungstermine.

Übrigens: Bestattungen und Reservierungen sind nicht beschränkt auf Bürger/innen von Stein-Bockenheim; der Ruhewald ist offen für alle Menschen.

*Ruhewald Rhein Hessische Schweiz  
Waldbegräbnisstätte Stein-Bockenheim  
- Anstalt des öffentlichen Rechts -*

FÖRDERVEREIN FÜR DEN BRANDSCHUTZ UND ALLGEMEINE HILFE  
STEIN-BOCKENHEIM E.V.

# Einladung **2.** Zum **Schlachtfest**

**18. Oktober ab 18:30 Uhr**

Im Feuerwehrgerätehaus  
**Stein-Bockenheim**

Wir laden Sie herzlich ein zu einem  
geselligen Beisammensein

**Mit frischen Produkten aus der Region**

Mit Wellfleisch, Schwartenmagen, Blut- u. Leberwurst mit Kraut

**Um Voranmeldung bis zum 05.10.14 wird gebeten**

**Telefon: 06709/1251**

Der Erlös ist zu Gunsten des Fördervereins für den  
**Brandschutz und die Allgemeine Hilfe  
Stein-Bockenheim e.V.**

**ECKELSHEIM**

**Ortsbürgermeister Hans Friedrich Bäder**

Bellerkirchstr. 19, 55599 Eckelsheim

Tel. 06703/300676 oder 06703/1574 (privat)

E-Mail: gemeinde@eckelsheim.de

Sprechstunde: montags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

www.eckelsheim.de



## GAU-BICKELHEIM

**Ortsbürgermeister Friedrich Janz**  
 Am Römer 4, 55599 Gau-Bickelheim  
 Tel. 06701/476, Fax 06701/1031  
 E-Mail: rathaus@gau-bickelheim.de  
 Sprechstunden: dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr  
 donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr  
[www.gau-bickelheim.de](http://www.gau-bickelheim.de)

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Niederschrift

#### über die 2. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim

##### - öffentlicher Teil -

**Datum:** 8. September 2014  
**Ort:** Sitzungssaal des Rathauses  
**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Ende:** 21.00 Uhr

##### I. Anwesenheitsliste

<b>Ortsbürgermeister:</b>	<b>Fraktion:</b>
Janz, Friedrich	CDU
<b>Beigeordnete:</b>	
1. Beigeordneter Bernhard Krämer	WG Gau-Bickelheim
2. Beigeordneter Wolfgang Mack	WG Krollmann
<b>Ratsmitglieder:</b>	
Abel, Adam	WG Gau-Bickelheim
Beck, Heike	WG Krollmann
Bornheimer, Alwine	WG Gau-Bickelheim entschuldigt
Brunk, Markus	CDU ab 19.40 Uhr
Engert, Jacqueline	CDU
Fels, Christian	CDU
Gräsel, Anita	CDU
Hollenbach, Peter	WG Gau-Bickelheim entschuldigt
Jung, Hansjörg	CDU
Krollmann, Markus	WG Krollmann
Lintgen, Michael	CDU
Mayer, Frank	CDU entschuldigt
Schnabel, Alfons	WG Krollmann entschuldigt
Schnabel, Karl-Heinz	WG Krollmann
Vollmer, Jürgen	WG Gau-Bickelheim

##### Weitere Anwesende:

Johannes Schäfer VGV Wöllstein, zugleich Schriftführer

##### II. Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde**
- TOP 2 Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B 420“**  
 a) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange aus der erneuten förmlichen Beteiligung  
 b) Beschluss über die Aufnahme gestalterischer Festsetzungen gem. § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 6 LBauO  
 c) Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
- TOP 3 Sanierung und Erweiterung des Parkplatzes am Friedhof**  
 Information über den Sachstand;  
 Nachträgliche Genehmigung kurzfristig erforderlicher Auftragsvergaben  
 - Beratung und Beschluss -
- TOP 4 Wahl eines Vertreters zum Zweckverband „Landraum Wißberg“**
- TOP 5 Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Janz eröffnet um 19.00 Uhr die 2. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Bickelheim in der laufenden Legislaturperiode und stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Schreiben vom 28.08.2014 ordnungsgemäß geladen wurde. Gleichzeitig stellt er die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Zum Schriftführer wird der Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, Abteilungsleiter Schäfer, bestellt.

Auf Antrag der Verwaltung wird die Tagesordnung um den Punkt „Wahl eines Vertreters zum Zweckverband Landraum Wißberg“ ergänzt. Die nachfolgende Tagesordnung ist bereits in der geänderten Form aufgeführt. Einwendungen gegen die Tagesordnung und die Aufnahme des zusätzlichen Beratungsgegenstandes werden nicht erhoben.

##### III. Tagesordnungspunkte

##### TOP 1 Einwohnerfragestunde

Ortsbürgermeister Janz stellt fest, dass keine schriftlichen Anfragen vorliegen; auch seitens des anwesenden Zuhörers wird keine mündliche Anfrage gestellt.

##### TOP 2 Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B 420“

- a) Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen und Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange aus der erneuten förmlichen Beteiligung  
 b) Beschluss über die Aufnahme gestalterischer Festsetzungen gem. § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 6 LBauO  
 c) Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB

1. Der Planentwurf zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B420“ lag in der Zeit vom 14.10.2013 bis 28.10.2013 gemäß §3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich aus. Die öffentliche Bekanntmachung der Auslegung im Nachrichtenblatt der Verbandsgemeinde Wöllstein erfolgte am 03.10.2013. Die Behörden wurden mit Schreiben vom 26.09.2013 von der öffentlichen Auslegung unterrichtet und um Stellungnahme bis 28.10.2013 gebeten. Die einzelnen Anregungen werden im vollen Wortlaut verlesen und durch den Ortsgemeinderat, wie nachfolgend vermerkt, behandelt (s. Anlage). Insbesondere zu den Stellungnahmen des Landesamtes für Geologie und Bergbau sowie der Gewerbeaufsicht bei der SGD-Süd erfolgt zusätzlich eine umfassende Information durch den Vertreter der Verbandsgemeinde, an die sich eine umfassende Beratung und Diskussion anschließt. Gleiches gilt für die beiden eingereichten Bürgereingwendungen.

2. Die Satzung enthält auch gestalterische Festsetzungen (§9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 6 LBauO). Diese müssen, um Rechtskraft zu erlangen, seitens des Ortsgemeinderates in vollem Umfang gewollt sein.

3. Im Anschluss hat der Ortsgemeinderat Gau-Bickelheim, unter Einarbeitung der Beschlüsse zu a. bis b., gemäß §10 Abs. 1 BauGB den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B420“ zu fassen.

- Der räumliche Geltungsbereich der Satzung ergibt sich aus der Planurkunde die dem Gemeinderat zur Einsicht vorliegt.

- Bestandteil der Satzung sind die Planurkunde mit den zeichnerischen Festsetzungen und die textlichen Festsetzungen (in der Fassung nach dem heutigen Satzungsbeschluss).

- Die Satzung tritt nach Ausfertigung mit der Bekanntmachung gemäß §10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die Punkte a. bis c.

##### TOP 3 Sanierung und Erweiterung des Parkplatzes am Friedhof

Information über den Sachstand;

Nachträgliche Genehmigung kurzfristig erforderlicher Auftragsvergaben  
 - Beratung und Beschluss -

Ortsbürgermeister Janz informiert den Rat darüber, dass im Zuge des Ausbaus des Parkplatzes vor dem Friedhof eine marode Kanalleitung vorgefunden wurde, die der Straßenentwässerung der B 420 dient und, wie sich im Laufe weiterer Untersuchungen herausgestellt hat, im ausschließlichen Besitz der Straßenbauverwaltung steht. Diese Kanalleitung wurde zu Lasten der Straßenbauverwaltung erneuert. Wegen der geringen Überdeckung war es jedoch erforderlich die Kanalleitung aus statischen Gründen mit Beton zu ummanteln, um ein Überfahren mit Fahrzeugen zu ermöglichen. Die hierfür angefallenen Kosten in Höhe von rund 5.000 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer sind jedoch von der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim zu übernehmen.

Des Weiteren musste festgestellt werden, dass das Aushubmaterial im Bereich des neuen Teils des Friedhofsparkplatzes mit Schadstoffen belastet ist. Aus diesem Grund muss das Material einer besonderen Deponie zugeführt werden, die zur Annahme entsprechender Stoffe zugelassen ist. Hieraus ergeben sich Mehrkosten von über 30.000 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Die Belastungen des Bodens resultieren aus Verbrennungsrückständen und teerhaltigem Material. Die Herkunft bzw. die Ursache der Verunreinigung kann nicht mehr nachvollzogen werden. Zur Entsorgung des Erdaushubes wurden bei drei Firmen Angebote eingeholt, wobei die Fa. Knebel, Bingen, das günstigste Angebot eingereicht hat und entsprechend beauftragt wurde.

Der Ortsgemeinderat genehmigt einstimmig die vorstehend beschriebenen, nicht vorhersehbaren Mehrkosten.

##### TOP 4 Wahl eines Vertreters zum Zweckverband „Landraum Wißberg“

Ortsbürgermeister Janz teilt dem Ortsgemeinderat mit, dass neben dem Ortsbürgermeister als „geborenem“ Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Landraum Wißberg“ ein weiterer Vertreter der Ortsgemeinde zu wählen ist. Zur Wahl wird der 1. Beigeordnete, Bernhard Krämer, vorgeschlagen.

Der Ortsgemeinderat folgt diesem Vorschlag einstimmig.

##### TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass zum Ausgleich für bereits vorgenommene Pappelfällungen im Speß vier Stieleichen gepflanzt werden müssen.

Die Kreisumlage 2014 fällt mit 620.000 Euro relativ niedrig aus, was auf reduzierte Gewerbesteuererinnahmen zurückzuführen ist.

Der Vorsitzende hat die Frage, der Stechmückenplage mit umliegenden Ortsgemeinden erörtert. Da dort entsprechende Probleme nicht



bestehen, wird die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim, ggf. in Abstimmung mit der Verbandsgemeinde, mit der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage das weitere Vorgehen abklären.

Ortsbürgermeister Janz informiert über ein am 31.07.2014 stattgefundenes Gespräch zwischen der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim und Vereinsvertretern des Sportvereins. Als Ergebnis ist festzuhalten, dass eine optimale Lösung zur Sanierung des Dachraumes im Sportlerheim nicht finanzierbar ist. Daher wird nunmehr eine Lösung angestrebt, die unter Einbeziehung von Eigenleistung der Vereinsmitglieder und Hilfestellung örtlicher Unternehmen für ca. 25.000 Euro realisierbar wäre. Ortsbürgermeister Janz informiert über die Sitzung des Landwirtschafts-, Weinbau- und Leseausschusses vom 14.08.2014. Dieser hat den Beginn der Weinbergshut auf den 01.09.2014 festgelegt und darüber hinaus einstimmig den Empfehlungsbeschluss gefasst, im Hinblick auf die gestiegenen Rücklagen den Beitrag zur Weinbergshut ab dem Jahr 2015 auf 15 Euro pro Hektar zu reduzieren. Darüber hinaus seien die Feldwege am 21.08.2014 in Augenschein genommen worden, insbesondere um den Beschilderungsbedarf zu ermitteln.

Am 29.08.2014 konnte der neue Radweg zwischen Gau-Bickelheim und Wallertheim offiziell eingeweiht werden. Auch das Anfahren von Erde zum Angleichen an das neue Wegeniveau sei weitgehend erledigt; lediglich bei den Grundstücken, die mit Zuckerrüben bepflanzt sind, kann dies erst nach eingebrachter Ernte erfolgen.

Ortsbürgermeister Janz informiert über die Rheinhessen-Konferenz vom 04.09.2014 in Nieder-Olm. Dabei sei zur Finanzierung der Festveranstaltungen „200 Jahre Rheinhessen“ in 2016 u.a. angeregt worden, dass jede Gemeinde/Stadt pro Einwohner einen Euro zur Verfügung stellen sollte. Der Rat solle sich damit in einer der nächsten Sitzungen befassen. Auch sollte in jeder Gemeinde in 2016 eine Veranstaltung dazu stattfinden. Der Vorsitzende klärt, ob dies ggf. auch ein Orgelkonzert sein könnte, das im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz auch noch gefördert würde.

Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass die Erschließung des 1. Bauabschnitts des Gewerbegebiets „Südlich der B420“ bis ca. 20.09.2014 abgeschlossen wird. Lobend wird die gute Arbeit der Fa. Knebel, Bingen, hervorgehoben.

Für die Mietwohnung im Bürgerhaus (Hofseite) werden derzeit Kostenvoranschläge für die notwendige Renovierung eingeholt. Danach wird der Rat mit der Entscheidung über die Sanierung befasst.

Von Seiten der Ratsmitglieder werden folgende Mitteilungen gegeben bzw. Anfragen gestellt:

Ratsmitglied Krollmann weist darauf hin, dass an der Ecke Burggasse/Pestalozzistraße Schäden an einem Straßenverkehrsschild zu beseitigen sind. Ratsmitglied Jung regt an, dass die noch vorhandenen Hybridpappeln auf Gefahren durch Totholz untersucht werden sollten. Ferner erkundigt er sich nach dem Stand der Sanierung der Brücken im Bereich der neuen Kläranlage und der Bahnhofstraße. Im Zusammenhang mit dem Bau des Objektes „Trigema“ regt er an zu prüfen, ob der dort vorhandene Hydrant richtig platziert ist.

Des Weiteren werden Straßenschäden im westlichen Teil der Ortsgemeinde und Müllablagerungen in der Gemarkung angesprochen; daneben die Frage nach einem Platz für Grünabfälle gestellt sowie um Klärung gebeten wegen des zusätzlichen Altkleidercontainers am Sportplatz.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben schließt Ortsbürgermeister Janz um 21.00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

#### Unterschriften:

(Ortsbürgermeister Janz)

(Johannes Schäfer, Schriftführer)

#### Anlage:

Bebauungsplan „Gewerbegebiet südlich der B 420“ Ortsgemeinde Gau-Bickelheim

Erneute Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

#### Übersicht

Nr.	Behörde	keine abwägungsrelevanten Sachverhalte und Anregungen	abwägungsrelevanten Sachverhalte und Anregungen	Schreiben vom (Eingang)
1	Wasserversorgung Rheinland-Pfalz GmbH, Bodenheim <sup>1</sup>	X		06.06.2012
2	Landesbetrieb Mobilität, Worms		X	05.07.2012
3	Wasserversorgung Rheinland-Pfalz GmbH, Bodenheim	X		27.06.2013
4	Landesbetrieb Mobilität, Worms	X (Hinweis)		19.08.2013
5	Landesverband der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine, Neustadt/W	X		07.10.2013
6	Rhein-Main-Rohrleitungsgesellschaft, Köln	X (Hinweis)		07.10.2013
7	Kabel Deutschland und Service GmbH, Trier	X		08.10.2013
8	ADD, Außenstelle Schulaufsicht, Neustadt/W	X		10.10.2013
9	Wasserversorgung Rheinland-Pfalz GmbH, Bodenheim	X (Hinweis)		10.10.2013
10	SGD, Regionalstelle Wasser-, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Mainz <sup>1</sup>	X		10.10.2013
11	erp GmbH, Alzey	X		11.10.2013
12	LBM, Worms	X (Hinweis)		14.10.2013
13	Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Mainz		X	14.10.2013
14	Creos Deutschland GmbH, Saarbrücken	X		17.10.2013
15	EWR Netz GmbH, Worms	X		17.10.2013
16	Einzelhandelsverband, Neustadt	(Hinweis)		17.10.2013
17	Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Alzey		X	18.10.2013
18	Westnetz GmbH, Idar-Oberstein	X		21.10.2013
19	Fernleitungsbetriebsgesellschaft mbH, Idar-Oberstein	X		21.10.2013
20	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Rheinland-Pfalz, Obermoschel	X		22.10.2013
21	DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Bad Kreuznach	X		24.10.2013
22	Deutsche Bahn AG, Frankfurt	X (Hinweis)		24.10.2013

<sup>1</sup> Diese Stellen haben in ihren Schreiben auf ihre Anregungen in vorangegangenen Stellungnahmen verwiesen oder gleichlautende Stellungnahmen abgegeben. Diese Anregungen wurden bereits im Abwägungsprozess behandelt und berücksichtigt.

Nr.	Behörde	keine abwägungsrelevanten Sachverhalte und Anregungen	abwägungsrelevanten Sachverhalte und Anregungen	Schreiben vom (Eingang)
23	Pollichia, Neustadt/W.		X	25.10.2013
24	Landesjagdverband Rheinland-Pfalz, Gensingen	X (Hinweis)		29.10.2013
25	SGD, Regionalstelle Gewerbeaufsicht, Mainz		X	29.10.2013
26	LBM, Autobahnmeisterei Montabaur, Montabaur		X	04.11.2013
27	Kreisverwaltung, Alzey-Worms	X		08.11.2013
	<b>Bürger</b>			
1	Lerchenberg Gau-Bickelheim Immobilien Verwaltungs GbR, vertreten durch Dr. Gallois, Trinkl & Kollegen, Mainz-Lerchenberg,		X	19.09.2013
2	Reh-Kendermann Weinkellerei GmbH, vertreten durch Rechtsanwälte Rohwedder / Partner, Mainz		X	28.10.2013

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
2	LBM, Worms (Schreiben vom 14.10.2013 und 05.07.2014)	<p>Betroffen von dem Bebauungsplan „Südlich der B 420“ der Ortsgemeinde Gau-Bickelheim ist die B 420 außerhalb der festgesetzten Ortsdurchfahrtsgrenzen.</p> <p>Dem Vorhaben wird unter folgenden Bedingungen zugestimmt: Der Einmündungsbereich in die B 420 ist gemäß RAS-K zu überplanen und zu bauen. Im Einmündungsbereich sind die gemäß RAS-K festgesetzten Sichtdreiecke von Bewuchs und Bebauung über 0,80 m freizuhalten. Die Planung des Einmündungsbereiches bedarf insbesondere hinsichtlich der Fahrbahnbreite der B 420 sowie der Länge der Verziehungen einer Überarbeitung. Wir bitten daher, die Detailplanung weiterhin in Abstimmung mit dem LBM Worms vorzunehmen.</p> <p>Vor Baubeginn des Einmündungsbereiches ist die örtlich zuständige Master-Straßenmeisterei Bingen (Tel.-Nr.: 06721 – 9163-0) zu verständigen.</p> <p>Abgesehen von der eingangs beschriebenen Erschließungsstraße dürfen keine weiteren Zufahrten und Zugänge zur B 420 angelegt werden. Zur Verdeutlichung hierzu ist die Strecke entlang der B 420 vollständig als „Bereich ohne Ein- und Ausfahrt“ festzusetzen und im Bebauungsplan entsprechend darzustellen.</p> <p>Der Abstand der Bebauung vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn der B 420 muss – wie vorgesehen – mindestens 20 m betragen.</p> <p>Dem Straßenentwässerungssystem dürfen grundsätzlich keine Oberflächenwasser und keine häuslichen Abwässer zugeführt werden.</p> <p>Dem betroffenen Straßenbausträger dürfen aus der Verwirklichung des Bebauungsplanes keinerlei Kosten entstehen. Bezüglich der vorhandenen B 420 weisen wir darauf hin, dass gemäß § 1 Abs. 5 BauGB die Belange des Umweltschutzes, d. h. auch des Immissions- und Schallschutzes, bei der Aufstellung des Bebauungsplanes durch die Ortsgemeinde zu berücksichtigen sind.</p>	<p>Der Bebauungsplan wurde anhand der überarbeiteten Straßenplanung angepasst.</p> <p>Die Sichtdreiecke sowie die Zufahrtsverbote sind bereits im Bebauungsplan enthalten.</p> <p>Aufgrund der festgesetzten Gewerbegebiete entlang der Bundesstraße sind keine Immissionskonflikte ersichtlich, die einer gutachterlichen Untersuchung bedürfen.</p> <p>Die sonstigen Hinweise sind nicht Regelungsgegenstand eines Bebauungsplanes, sondern im Rahmen der zukünftigen Planungen und Realisierungen zu beachten.</p>	<p><i>Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan auf Grundlage der geänderten Straßenplanung anzupassen. Die sonstigen Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</i></p>
Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
		<p>Vor Umsetzung der Maßnahme muss die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim eine detaillierte Ausbaueinbarung über den verkehrsgerechten Anschluss des Plangebietes an die B 420 mit dem Landesbetrieb Mobilität Worms abschließen, in welcher geregelt wird, wem die Erstellung des Leistungsverzeichnisses, die Ausschreibung und Vergabe, die Bauüberwachung und Feststellung der Leistungen sowie die Abrechnung gemäß den geltenden Bestimmungen und Regelungen für Baumaßnahmen der öffentlichen Hand nach der Vergabe und Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) obliegt.</p> <p>Ein Markierungs- und Beschilderungsplan muss unserem Haus rechtzeitig zur Abstimmung vorgelegt werden.</p> <p>Wir weisen darauf hin, dass sich der Landesbetrieb Mobilität Worms vorbehält, Straßenbaumaßnahmen im Bereich klassifizierter Straßen – gegen Kostenerstattung – in eigener Regie durchzuführen.</p> <p>Die gesamten zur Umsetzung der Baumaßnahme anfallenden Kosten, einschließlich Planung, Grunderwerb, Baugrundgutachten, Kontrollprüfungen der Baustoffe, Markierung, Beschilderung und Schlussvermessung sowie die an den LBM Worms zu zahlenden Ablösekosten, deren Höhe in der Ausbaueinbarung festgelegt wird, trägt die Ortsgemeinde Gau-Bickelheim zu 100%.</p>		
4	LBM, Worms (Schreiben vom 19.08.2013)	<p>Wir beziehen uns auf den am 12.06.2013 in Ihrem Haus stattgefundenen Termin, hier wurde besprochen, dass unsere Änderungsvorschläge vom 10.08.2012 in den RE-Bauentwurf eingearbeitet werden müssen und uns vorzulegen sind.</p>	Vgl. Stellungnahme oben	<p><i>Kein eigenständiger Beschluss erforderlich.</i></p>
6	Rhein-Main-Rohrleitungsgesellschaft, Köln (Schreiben vom 07.10.2013)	<p>Falls für Ihre Maßnahme ein Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft gefordert wird, muss sichergestellt sein, dass dieser nicht im Schutzstreifen unserer Leitungen stattfindet. Sollten diese Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen werden, bitten wir um erneute Beteiligung.</p>	Es sind keine Maßnahmen im Leitungsschutzstreifen der Leitungen vorgesehen.	<p><i>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</i></p>
Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
13	Landesamt für Geologie und Bergbau, Mainz (Schreiben vom 14.10.2013)	<p>Aus Sicht des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz werden zum oben genannten Planvorhaben folgende Anregungen, Hinweise und Bewertungen gegeben:</p> <p><b>Bergbau I Altbergbau:</b> Die in den Stellungnahmen vom 04.06.2012 und 05.07.2013 getroffenen Aussagen zum Bebauungsplan "Gewerbegebiet südlich der B 420" gelten auch für die Änderungen weiterhin wie folgt: Die Prüfung der hier vorhandenen Unterlagen ergab, dass im Bereich des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet südlich der B 420" kein Altbergbau dokumentiert ist und kein aktueller Bergbau unter Bergaufsicht erfolgt.</p> <p><b>Boden und Baugrund</b> - allgemein: Keine Einwände</p>	<p>Im Bebauungsplan ist auf das Radonrisiko und die Möglichkeiten einer Radonangepassten Bauweise hinzuweisen. Die Hinweise sind im Rahmen der Bauausführung und –planung zu beachten.</p>	<p><i>Die Hinweise des Bebauungsplanes werden bzgl. des Themas „Radon“ ergänzt.</i></p>

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
		<p>- <b>mineralische Rohstoffe:</b> Keine Einwände</p> <p>- <b>Radonprognose:</b> Das Plangebiet liegt innerhalb eines Bereiches, in dem erhöhtes und lokal über einzelnen Gesteinshorizonten hohes Radonpotenzial ermittelt wurde. Radonmessungen in der Bodenluft des Bauplatzes oder Baugebietes werden dringend empfohlen. Die Ergebnisse sollten Grundlage für die Bauplaner und Bauherren sein, sich für der Situation angepasste bauliche Vorsorgemaßnahmen zu entscheiden. Wir bitten darum, uns die Ergebnisse der Radonmessungen mitzuteilen, damit diese in anonymisierter Form zur Fortschreibung der Radonprognosekarte von Rheinland-Pfalz beitragen. Studien des Landesamtes für Geologie und Bergbau haben</p>		

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
		<p>ergeben, dass für Messungen im Gestein/Boden unbedingt Langzeitmessungen (ca. 3~4 Wochen) notwendig sind. Kurzzeitmessungen sind hierbei nicht geeignet, da die Menge des aus dem Boden entweichenden Radons in kurzen Zeiträumen sehr stark schwankt. Dafür sind Insbesondere Witterungseinflüsse wie Luftdruck, Windstärke, Niederschläge oder Temperatur verantwortlich. Nur so können aussagefähige Messergebnisse erzielt werden. Es wird deshalb empfohlen, die Messungen in einer Baugebietsfläche an mehreren Stellen, mindestens 6/ha, gleichzeitig durchzuführen. Die Anzahl kann aber in Abhängigkeit von der geologischen Situation auch höher sein. Die Arbeiten sollten von einem mit diesen Untersuchungen vertrauten Ingenieurbüro ausgeführt werden und dabei die folgenden Posten enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begehung der Fläche und Auswahl der Messpunkte nach geologischen Kriterien;</li> <li>- Radongerechte, ca. 1 m tiefe Bohrungen zur Platzierung der Dosimeter, dabei bodenkundliche Aufnahme des Bohrgutes;</li> <li>- Fachgerechter Einbau und Bergen der Dosimeter</li> <li>- Auswertung der Messergebnisse, der Bodenproben sowie der Wetterdaten zur Ermittlung der Radonkonzentration im Messzeitraum und der mittleren jährlichen Radonverfügbarkeit;</li> <li>- Kartierung der Ortsdosisleistung (Gamma);</li> <li>- Interpretation der Daten und schriftliches Gutachten mit Bauempfehlungen.</li> </ul> <p>Fragen zur Geologie im betroffenen Baugebiet sowie zur Durchführung der Radonmessung in der Bodenluft beantwortet gegebenenfalls das Landesamt für Geologie und Bergbau. Informationen zum Thema Radonschutz von Neubauten und Radonsanierungen können dem "Radon-Handbuch" des Bundesamts für Strahlenschutz entnommen werden.</p>		

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
16	<b>Einzelhandelsverband, Neustadt</b> (Schreiben vom 17.10.2013)	Wir verweisen zu dem vorliegenden Bebauungsplan auf unsere Stellungnahme vom 25.07.2013. Eine endgültige Beurteilung ist dem Einzelhandelsverband Mittelrhein-Rhein Hessen-Pfalz e.V. derzeit nicht möglich, da auf Seite 12 der Begründung mitgeteilt wird, dass durch die Bereitstellung der Gewerbeflächen die Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes forciert werden soll. Hier wird darauf hingewiesen, dass die Verkaufsfläche auf alle Fälle unterhalb der Großflächigkeit angesetzt werden muss. Des Weiteren lässt sich noch nicht beurteilen, welche weiteren Betriebe sich auf den kleineren Gewerbeflächen ansiedeln werden. Sollte es sich bei der Ansiedlung um Einzelhandelsbetriebe handeln, wird bereits jetzt auf die Problematik der "Agglomeration" hingewiesen.	Bei dem Bebauungsplan handelt es sich um einen Angebotsbebauungsplan. Die endgültige Nutzung der Baugrundstücke ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht bekannt.	<i>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</i>
17	<b>Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Alzey</b> (Schreiben vom 18.10.2013)	Wir begrüßen die Berücksichtigung unserer Anregung bzgl. der externen Ausgleichsmaßnahme auf dem Grundstück Flur 1, Nr. 15 und den Verzicht auf eine Bepflanzung. Die Ausweisung einer 10m breiten Grünfläche zwischen der Aussiedlung Mauer und dem Gewerbegebiet ist zur Minderung des Konfliktpotenzials zwischen den beiderseits lärmmitigierenden Nutzungen sinnvoll. Wir sind jedoch nach wie vor der Auffassung, dass bereits im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung die gegenseitige Verträglichkeit zwischen Landwirtschaft und Gewerbe nachgewiesen werden sollte. Gegen die übrigen geänderten bzw. ergänzten Teile des Bebauungsplanes bestehen aus landwirtschaftlicher Sicht keine Bedenken.	Über die Anregungen der gleichlautenden Stellungnahme der Landwirtschaftskammer wurde bereits in den vorangegangenen Planungsschritten abgewogen. Da keine neuen abwägungsrelevanten Informationen vorgetragen werden, ist an den bisherigen Planinhalten festzuhalten. Auf die vorangegangene Stellungnahme vom 27.05.13 wird verwiesen.	<i>An den bisherigen Planinhalten wird festgehalten.</i>
22	<b>Deutsche Bahn AG, Frankfurt</b> (Schreiben vom 24.10.2013)	Auf die durch den Eisenbahnbetrieb und die Erhaltung der Bahnanlagen entstehenden Immissionen (insbesondere Luft- und Körperschall, usw.) wird vorsorglich hingewiesen.	Da im näheren Umfeld keine Bahnanlagen liegen, ist die Stellungnahme für den Bplan nicht relevant.	<i>Kein Beschluss erforderlich.</i>

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
23	Pollichia, Neustadt (Schreiben vom 25.10.2013)	Ausgleichsmaßnahmen. Sowohl bei den zu pflanzenden Gehölzen als auch bei der Begrünung der Ausgleichsflächen ist darauf zu achten, dass autochthones Pflanz- bzw. Saatgut eingesetzt wird (§ 40 BNatSchG). Dies ist bzgl. der Gehölze auch textlich so festgehalten worden (§.37). <u>Genauso wichtig ist dies aber für die Anlage des Extensivgrünlands.</u> Die aufgeführten Saatgutmischungen können dies in aller Regel nicht garantieren. Gerade die Arten Rotklee und Kleiner Wiesenknopf kommen in nicht einheimischen Variationen in Saatgutmischungen vor. Bewährt haben sich hingegen Heumulch-Begrünungen. Die Zusammensetzungen der genannten Saatgutmischungen sind extrem grasbetont (90%, 10 % Kräuter). Dies ist naturschutzfachlich nicht als artenreiches Grünland zu betrachten (Vergleich zum Lebensraumtyp 6510 Flachlandmähwiese der FFH-Richtlinie). Auch die geforderte zusätzliche Einsaat der (Futter-) Luzerne ist abzulehnen, dies entspricht dem Ausbringen gebietsfremder Arten in die freie Landschaft. Die Art kann unter Umständen noch nach Jahren im Bestand nachgewiesen werden. Gebietsheimisches Saatgut bietet z.B. die Firma Restitutionsökologie Brauner in Worms an ( <a href="mailto:r-oe-brauner@t-online.de">r-oe-brauner@t-online.de</a> ).	Der Umweltbericht ist bezüglich der Verwendung von autochthonen Pflanz- bzw. Saatgut für die Anlage des Saatgutes zu ergänzen. Es sind geeignete Saatmischungen für die Anlage von Flachlandmähwiesen zu verwenden.	<i>Der Umweltbericht ist wie nebenstehend zu überarbeiten.</i>
25	SGD, Regionalstelle Gewerbeaufsicht, Mainz (Schreiben vom 29.10.2013)	Aus immissionschutzrechtlicher Sicht wird auch nach der Änderung der Planung an folgenden Punkten festgehalten: Die Auswirkungen des Emissionsfaktors Geruch auf das Plangebiet sind im Rahmen einer Immissionsprognose festzustellen. Hierbei zählt nicht alleine die Hauptwindrichtung, sondern die Häufigkeit der Ausbreitungsklassen. Die vorgesehene Abstandsfestlegung nach Befragung der Anwohner wird für das Verfahren aus fachlicher Sicht als nicht ausreichend angesehen. Die Erstellung einer Schallimmissionsprognose unter Berücksichtigung der vorhandenen Vorbelastung und der zusätzlichen Gewerbeflächen des Plangebiets wird ebenfalls als erforderlich angesehen. Im Rahmen der Vorbelastungserhebung ist bei der Fa. Reh Kendermann besonders auf die betrieblichen Vorgänge in der Kampagne abzustellen.	Zwischenzeitlich liegt eine fachliche Einschätzung des SGS-TÜV Saarland bzgl. der Geruchsimmissionen der Abwasservorbehandlungsanlage vor. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden im Bebauungsplan berücksichtigt. Im Übrigen wird darauf verwiesen, dass für den Betrieb der Abwasserbehandlungsanlage durch die SGS Süd mit Bescheiden aus den Jahren 1992, 2007 und 2009 Vorgaben geschaffen sind, wonach durch technische Vorkehrungen Geruchsbelastungen wirksam zu minimieren sind. Durch die Festsetzung von eingeschränkten Gewerbegebieten sowie Mischgebieten ist der mögliche	<i>Aus den nebenstehenden Gründen wird an den Planinhalten festgehalten.</i>

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
		Sollte die Schallimmissionsprognose im Rahmen der Bauleitplanung nicht erstellt werden, sind die erforderlichen Nachweise in jedem einzelnen Baugenehmigungsverfahren der gewerblichen Bauflächen zu erbringen. Hierzu wird aus heutiger Sicht auch eine Erhebung der Vorbelastung an den maßgeblichen Immissionsorten erforderlich sein. Um rechtzeitige Information der entsprechenden Bauherren wird gebeten. Rechtsgrundlagen (in der jeweils gültigen Fassung): - Bundes-Immissionsschutzgesetz - Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm - Geruchsimmissionsrichtlinie (GIRL)	Störgrad der Betriebe beschränkt. Darüber hinaus ist im Baugenehmigungsverfahren die jeweilige Verträglichkeit des geplanten Betriebes gutachterlich nachzuweisen. Die Rahmenbedingungen dieses Nachweises sind zum Zeitpunkt der Beantragung der Baugenehmigung mit den Fachbehörden abzustimmen.	
26	LBM, Autobahnmeisterei Montabaur (Schreiben vom 04.11.2013)	Gegen den o.g. Bebauungsplan bestehen unsererseits unter folgenden Voraussetzungen keine Bedenken. 1. Die Bundesautobahn einschließlich ihrer Bestandteile nach dem Bundesfernstraßengesetz (FStrG) dürfen nur nachrichtlich in den Bebauungsplan aufgenommen werden 2. Eintragung der 40 m Bauverbotszone und 100 m Baubeschränkungszone nach § 9 FStrG in den Bebauungsplan. 3. Diese Abstandsflächen sind, jeweils gemessen vom äußeren Rand der befestigten Fahrbahn, parallel zur Hauptfahrbahn der BAB und der Anschlussstellen sowie gegenüber der Anschlussstellen nach örtlichem Aufmaß festzulegen. Zu der befestigten Fahrbahn rechnen auch Beschleunigungstreifen, Standspuren u.s.w. 4. Innerhalb der Bauverbotszone dürfen keine Hochbauten i.S.d. FStrG errichtet werden. Hochbauten i.S.d. FStrG sind alle baulichen Anlagen, die sich über die Erdgleiche erheben. Hierzu rechnen auch Tiefbauten und Aufschüttungen oder Abgrabungen größeren Umfangs sowie die nach Landesrecht den baulichen Anlagen gleichgestellten Anlagen (z.B. Lagerplätze, Ausstellungsplätze). 5. Innerhalb der Baubeschränkungszone darf die Höhe der baulichen Anlagen max. 10m über dem Niveau der BAB oder des	Die von der LBM aufgeführten Belange werden bereits in der Planung berücksichtigt. Änderungen an der Bebauungsplanung sind nicht erforderlich.	<i>Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.</i>

Nr.	Behörde (Datum – Eingang)	Inhalt der Stellungnahme	Fachliche Stellungnahme	Beschlussvorschlag
		natürlichen Geländes sein. 6. Innerhalb der Bauverbotszone dürfen keine Werbeanlagen errichtet werden. 7. Innerhalb der Baubeschränkungszone dürfen keine beleuchteten oder angestrahlten Werbeanlagen aufgestellt oder angebracht werden, die auf die Verkehrsteilnehmer der BAB ausgerichtet sind bzw. von den Verkehrsteilnehmern auf der BAB eingesehen werden können. Sonstige Werbeanlagen, die auf die Verkehrsteilnehmer der BAB ausgerichtet sind bzw. von diesen eingesehen werden können, bedürfen der Zustimmung des Autobahnamtes. 8. Innerhalb der Baubeschränkungszone dürfen keine Industrieansiedlungen mit Rauch- und Nebelbildung zugelassen werden. 9. Den autobahnneigenen Flächen und Entwässerungsanlagen darf kein Oberflächenwasser oder Abwasser zugeleitet werden.		

Bürgerinnenwendungen

<p>1</p>	<p><b>Dr. Gallois, Trinkl &amp; Kollegen, Mainz-Lerchenberg</b> (Schreiben vom 19.09.2013)</p>	<p>In obiger Angelegenheit vertreten wir bekanntlich die Gau-Bickelheim Immobilien Verwaltungs GbR als Eigentümer des Grundstücks Parzelle 3/3, das in den beabsichtigten Bebauungsplan eingezeichnet wird. Sie haben unserer Mandantin einen ersten Entwurf des Bebauungsplanes überlassen sowie Teilauszüge aus den Beratungsunterlagen des Gemeinderates. Wir möchten bereits jetzt auf folgende Gesichtspunkte hinweisen, die gegebenenfalls durch unsere Mandantin im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorzubringen wären und regen an, diese Überlegungen bereits jetzt zu klären und gegebenenfalls einer einvernehmlichen Regelung zuzuführen: 1. Entgegen den ersten Überlegungen der Gemeinde soll der größte Teil des Grundstücks unserer Mandantin nicht als MI-Gebiet festgesetzt werden, sondern als eingeschränktes Gewerbegebiet. Ursache hierfür sind ersichtlich die Einwendungen, die aus dem Betrieb der Kläranlage auf der Parzelle 3/2 resultieren und durch die Reh Kendermann GmbH Weinkellerei vorgetragen worden sind. Selbstverständlich von Seiten unserer Mandantin keine Einwände dagegen, dass die betriebliche Kläranlage weiter genutzt wird. Allerdings sind unserer Mandantin keinerlei Beschwerden über Geruchs- und/oder Lärmimmissionen aus dieser Abwasserbehandlungsanlage bekannt. Deshalb erschließt es sich für uns nicht, allein wegen der behaupteten Immissionen ein eingeschränktes Gewerbegebiet auszuweisen. Richtigerweise müssten die behaupteten Beeinträchtigungen für ein angrenzendes Mischgebiet durch entsprechende Sachverständigenutachten ermittelt und sodann im Planungsverfahren durch die Gemeinde bewertet und abgewogen werden. Ohne eine solche sachverständige Untersuchung dürfte das Abwägungsergebnis, soviel ist bereits jetzt vorherzusehen, fehlerhaft sein. Wir regen also dringend an, derartige Untersuchungen vorzunehmen und vor diesem Hintergrund eine Lösung – auch unter Beteiligung unserer Mandantin – herbeizuführen.</p>	<p>Zu 1. Um die durch die vorhandene und genehmigte Abwasservorbehandlungsanlage möglichen Immissionskonflikte zu minimieren, entschloss sich die Gemeinde ein eingeschränktes Gewerbegebiet im Nahbereich der Anlage festzusetzen. Zwischenzeitlich wurde eine fachliche Einschätzung des SGS-TÜV Saar eingeholt. Demnach wird ein Abstand von 50 m für eine Wohnbebauung für erforderlich gehalten. „Auch außerhalb dieses Abstandes treten Geruchsimmissionen auf, die die Geruchsimmissionsrichtlinie von 2 % der Jahresstunden deutlich überschreiten, aber keine erheblichen Belästigungen im Sinne des BImSchG darstellen. Während der Lesezzeit sind für die Dauer von ca. sechs Wochen deutliche Geruchsimmissionen zu erwarten.“ (SGS-TÜV Saar, S. 9). Demnach ist die Festsetzung eines Gewerbegebietes im Umfeld der Abwasserbehandlungsanlage sachlich gerechtfertigt. Im Gutachten wird weiterhin ausgeführt, dass auch Gewerbegebiete einen Abstand von ca. 30 m zu der Anlage einhalten sollten. Aus planerischer Sicht ist anzustreben, die Abstände des Gewerbegebietes zu der Anlage zu vergrößern. Damit wäre jedoch ein erheblicher Eingriff in das Eigentum der angrenzenden Grundstücke verbunden. In Abhängigkeit der noch nicht bekannten Nutzungen für die angrenzenden Grundstücke ist der Nachweis der Verträglichkeit mit der Abwasserbehandlungsanlage in den jeweiligen Baugenehmigungsverfahren zu führen. Die Hinweise des Bebauungsplanes werden diesbezüglich redaktionell ergänzt. Zu 2. Die Fläche für die Abwasservorbehandlungsanlage wird nachrichtlich aufgrund der genehmigten Nutzung und den damit verbundenen Emissionen als Fläche nach § 9 Abs. 1</p>	<p><i>Der Gemeinderat beschließt aufgrund der nebenstehenden Gründen an den Planinhalten festzuhalten.</i></p>
		<p>2. Weiter erschließt sich nicht, weshalb die im Bereich der Kläranlage liegende Fläche als Fläche für Gemeinbedarf vorgesehen ist und zum weiteren im Bereich dieser Fläche eine nicht überbaute Fläche mit einem Abstand von 20 m zur B 420 vorgesehen ist. Die B 420 verläuft hier innerörtlich, so dass ein Abstand in diesem Umfang nicht erforderlich sein dürfte, zumal sich auch im weiteren Verlauf der innerorts gelegenen Grundstücke ein solcher Abstand vor Ort nicht erkennen lässt.</p>	<p>Nr. 14 BauGB im Bebauungsplan dargestellt. Auf eine Festsetzung als Nebenanlage im Sinne des § 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB wurde aus Gründen der Planklarheit verzichtet. Die Fläche ist somit nicht als Fläche für den Gemeindarf festgesetzt. Der Bebauungsplan berücksichtigt den derzeit gültigen OD-Punkt, der östlich des Plangebietes an der Bundesstraße liegt. Insofern berücksichtigt der Bebauungsplan die straßenrechtliche Rechtslage.</p>	
<p>2</p>	<p><b>Rechtsanwälte Rohwedder/Partner, Mainz für Reh Kendermann Weinkellerei GmbH, Bingen Parz.3/2</b> (Schreiben vom 28.10.2013)</p>	<p>Die von uns vorgetragene Einwendungen sehen wir als weitgehend berücksichtigt an. Allerdings haben wir noch ein erhebliches Bedenken, was die Rodungsverpflichtungen im Bereich der Seitenstreifen zur B 420 betrifft, und zwar an der Stelle, an der die Abfahrt in das neue Baugebiet eingerichtet werden soll. Hintergrund ist, dass im Rahmen der Bau- und Betriebsgenehmigungen der von unserer Mandantin genutzten Kläranlage ausdrückliche Aufforstungsverpflichtungen ausgesprochen sind. Das bedeutet, dass gerade im Rahmen der Abwägung von privaten Belangen Dritter sowohl Sichtschutzmaßnahmen als auch insbesondere Geruchsschutzmaßnahmen angeordnet worden sind. Die entsprechenden Flächen, die zwingend zu bepflanzen sind, sind in den Anlagen zu den Genehmigungen, die unsere Mandantin erhalten hat, enthalten. Die Aufforstungsverpflichtung ist insoweit zwingender Gegenstand und Nebenbestimmung zu den entsprechenden Genehmigungsbescheiden. Diese Aufforstungsverpflichtung kollidiert flächenmäßig teilweise nun mit dem, was im unmittelbaren Nahbereich der Straßenabfahrt nach den neuen Planunterlagen gerodet werden soll. Dort werden Sichtdreiecke vorgesehen, deren Lage genau in dem Bereich liegt, auf den sich die Aufforstungsverpflichtung unserer Mandantin bezieht. Die entsprechenden Aufforstungsverpflichtungen ergeben sich aus Bescheiden, die unsere Mandantin bzw. die früheren Inhaber des Grundstücks betreffen. Wir können diese wie folgt zitieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bescheid vom 13.02.1992 der Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz an die Zentralkellerei</li> </ul>	<p>Die Abwasserbehandlungsanlage wurde 1992 auf Grundlage von § 35 BauGB mit den daraus resultierenden naturschutzfachlichen Anforderungen genehmigt. Durch die Erweiterung des Siedlungskörpers wird das Vorhaben in den Innenbereich eingezogen. Auf Anfrage der VG teilt die Obere Naturschutzbehörde mit Schreiben vom 11.03.2014 mit, dass unter Berücksichtigung von entsprechenden detailliert ausgeführten Ausgleichsmaßnahmen dem Vorhaben zugestimmt werden kann. Der Umfang und Art dieser Ersatzpflanzungen sind auf Grundlage einer eigenständigen Bilanzierung zu ermitteln und auf dem Gelände der Abwasserbehandlungsanlage oder in räumlicher Nähe anzupflanzen. Diese Ausgleichsmaßnahmen sind der wasserrechtlichen Genehmigung vom 13.02.92 zuzuordnen. Durch diese Vorgehensweise können die Belange des Eigentümers gewahrt werden.</p>	<p><i>Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der weiteren Planungen die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen ermitteln und durchführen zu lassen.</i></p>
		<p>Rheinischer Winzergenossenschaften e.G. (Aktenzeichen: 546-22Ga8/91Bl);</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Änderungsbescheid vom 04.09.1992, identischer Ersteller, Adressat und Aktenzeichen;</li> <li>• Änderungsbescheid vom 31.08.2009 der SGD Süd, gerichtet an die Novini Weinkeller GmbH &amp; Co. KG, Aktenzeichen: 33/AZ31, 60-40.2; 4Ja/Be</li> </ul> <p>Würden also nun in den Bereich dieser Abfahrt Rodungsverpflichtungen festgesetzt, dann würde das mit dem Bestandschutz und der Genehmigung, die unsere Mandantin als Rechtsnachfolge innehat, betreffen und erheblich beeinträchtigen. Insoweit ist eine solche Festsetzung für unsere Mandantin nicht zu akzeptieren. Sie würde sich im Widerspruch zur eigenen Genehmigung setzen und diese gefährden, wenn einer solchen Rodungsverpflichtung nachgekommen würde.</p>		

Wir regen insoweit an, die zitierten Genehmigungsbescheide mit den planerischen Festsetzungen abzugleichen. Möglicherweise sind es nur schmale Streifen, die hier von der Rodung bzw. Aufforstung betroffen sind, sodass dann ein Ausgleich erreicht werden könnte. Unsere Mandantin kann diesen Abgleich aus verständlichen Gründen nicht im Detail leisten, jedoch sind den zitierten Genehmigungsbescheiden detaillierte Pläne beigefügt, aus denen sich die entsprechende Verpflichtung auch ortsgebunden ersehen lässt. Insoweit muss dieser Aspekt bei den Überlegungen, wie die Einfahrtsgestaltung aussehen soll, mit berücksichtigt werden.

- TOP 3 Ortsrandbegrünung „Im Klauer“, Auftragsvergabe**  
a) Beratung  
b) Beschluss
- TOP 4 Verkehrssituation in Wendelsheim**  
1. Anschaffung von Geschwindigkeitsanzeigeräten  
a) Beratung  
b) Beschluss  
2. Parksituation in Wendelsheim  
a) Beratung  
b) Beschluss über weitere Vorgehensweise
- TOP 5 Überörtliche Prüfung der OG-Wendelsheim 2006-2011**  
- Mitteilung ab den Gemeinderat
- TOP 6 Anschaffung von Hundetoiletten / Tütenspender**  
a) Beratung  
b) Beschluss
- TOP 7 Mitteilungen / Anfragen**  
**Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 8 Grundstücksangelegenheiten**
- TOP 9 Bauangelegenheiten**
- TOP 10 Spendenannahmen**
- TOP 11 Mitteilungen / Anfragen**

Gez. H.-L. Kilian, Ortsbürgermeister

## Nichtamtliche Mitteilungen

### 11. Wanderwochenende im Rahmen der Partnerschaft mit Messein/Nancy

am 27. und 28. September 2014 um Wendelsheim

Alle Wendelsheimer und interessierten Mitbürger sind zu dieser Veranstaltung der Ortsgemeinde Wendelsheim herzlich eingeladen!

Unsere französischen Freunde werden wir am Samstag, den 27.09.2014, ca. 13.00 Uhr auf dem alten Friedhof neben der Martinskirche empfangen.

Hier werden wir auch die mitgebrachten Köstlichkeiten unter dem Motto „Essen aus dem Rucksack“ genießen. D.h. Jeder bringt was mit und probiert die Spezialitäten des Nachbarn. Französischkenntnisse sind nicht erforderlich! Bei schlechtem Wetter verlegen wir das Ganze in das ev. Gemeindehaus.

Von 15.00 bis ca. 18.00 Uhr starten wir dann zu einer gemeinsamen Wanderung rund um Wendelsheim. Danach „frisch machen“ in den Gastfamilien.

Ab 19.00 Uhr treffen wir uns dann zum „Bremserfest“ im Weingut Meitzler. Auch hier ist französisch nach dem Glas Neuen Wein nicht erforderlich.

Am Sonntagmorgen treffen wir uns um 09.00 Uhr zum gemeinsamen Frühstück wieder auf dem alten Friedhof. Anschließend nehmen wir an der Weinwanderung in Siefersheim teil. Der Transport nach Siefersheim und zurück wird noch organisiert

Bis ca. 16.00 Uhr sollten wir wieder auf dem alten Friedhof in Wendelsheim sein. Dort verabschieden wir unsere französischen Gäste bei Kaffee und Kuchen.

Liebe Mitbürger, bitte beteiligt Euch an dieser Partnerschaftsveranstaltung! Die Verständigung ist kein Problem. Einige unserer französischen Freunde sprechen deutsch und als Nachwuchs-Dolmetscher bieten sich an: Elisa (7), Kilian (10), Lara (12) an.

In diesem Jahr wandern wir rund um Wendelsheim. Im nächsten Jahr ist geplant, dass die Wanderung rund um Messein (Frankreich) stattfindet. Wir hoffen, dass es mit dieser Organisation vielen Bürgern möglich macht an der Partnerschaftsveranstaltung teilzunehmen. Die Ortsgemeinde würde sich sehr darüber freuen! Für die Übernachtung der Gäste werden noch Gastfamilien gesucht. Wer bereit ist Gäste aufzunehmen? Kontakt: Monique Schmahl, T.: 961303 oder Günter Schwartzkopff, T.: 1341.



## GUMBSHEIM

**Ortsbürgermeister Rudi Eich**  
Ahornstraße 32, 55597 Gumbsheim  
Tel. 06703/4303 oder 06703/629989 (privat)  
E-Mail: info@gumbsheim.de  
Sprechstunde: mittwochs von 17.30 bis 19.00 Uhr  
[www.gumbsheim.de](http://www.gumbsheim.de)



## SIEFERSHEIM

**Ortsbürgermeister Karl Kröhnert**  
Borngasse 1, 55599 Siefersheim,  
Tel. 06703/1536, E-Mail: info@siefersheim.de  
Sprechstunden: Dienstag u. Donnerstag 18.00 - 19.30 Uhr  
[www.siefersheim.de](http://www.siefersheim.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Umlegungsausschuss

#### Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 25. September 2014** findet um 15.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Borngasse 1, 55599 Siefersheim eine Sitzung des Umlegungsausschusses der Ortsgemeinde Siefersheim statt. Im öffentlichen Teil findet die Verpflichtung eines Mitgliedes des Umlegungsausschusses statt. Der nichtöffentliche Teil schließt sich um ca. 15.15 Uhr unmittelbar an.

Siefersheim, den 4. September 2014

Mathias Klemmer,

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses



## STEIN-BOCKENHEIM

**Ortsbürgermeister Siegbert Mees**  
Bachgasse 15, 55599 Stein-Bockenheim,  
Tel. 06703/3307, E-Mail: info@stein-bockenheim.de  
Sprechstunde: mittwochs 18.30 bis 20.00 Uhr  
[www.stein-bockenheim.de](http://www.stein-bockenheim.de)



## WENDELSHEIM

**Ortsbürgermeister Hans-Ludwig Kilian**  
Unterwendelsheim 66, 55234 Wendelsheim,  
Tel. 06734/359 oder 06734/8655 (privat)  
Fax 06734/915940, E-Mail: h-l.kilian@t-online.de  
Sprechstunde: mittwochs 17.30 bis 19.00 Uhr  
[www.wendelsheim-rheinhessen.de](http://www.wendelsheim-rheinhessen.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die 2. Sitzung des Gemeinderates Wendelsheim findet am **Dienstag, den 30.09.2014**, 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde**
- TOP 2 Baumpflegearbeiten der Ortsgemeinde Wendelsheim, Auftragsvergabe**  
a) Beratung  
b) Beschluss



## WÖLLSTEIN

**Ortsbürgermeisterin Lucia Müller**

Ernst-Ludwig-Straße 22, 55597 Wöllstein

Tel. 06703/960091, Fax 06703/960092

E-Mail: [gemeinde@woellstein.de](mailto:gemeinde@woellstein.de)

Sprechstunden: dienstags und mittwochs 08.00 - 09.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

[www.gemeinde-woellstein.de](http://www.gemeinde-woellstein.de)

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Herbstferienspiele der Ortsgemeinde Wöllstein - Mini-Wöllstein

**Liebe Kinder, liebe Eltern,**

**auf vielfachen Wunsch der Ferienspielkinderfanggemeinschaft öffnet die Kinderspielstadt Mini-Wöllstein vom 20. Oktober bis 24. Oktober 2014 im Gemeindezentrum wieder ihre Tore.**

Mini-Wöllstein ist eine Stadt der Kinder, in der es zum Teil wie in einer richtigen Stadt zugeht. Die Kinder erleben den Zusammenhang von Arbeit, Produktion, Lohn, Verkauf, Freizeit und Konsum. Die Stadt wird von den Ferienspielkindern unter Mitwirkung der Ferienspielhelfer/innen betrieben und verwaltet.

Am ersten Ferienspieltag bekommt jedes Kind im Einwohnermeldeamt ein Startgeld von 5 Wöllli, das ist die gültige Währung von Mini-Wöllstein. Anschließend geht jedes Kind zur Arbeitsvermittlung und wählt einen Job aus.

Arbeitsstellen gibt es unter anderen in der Bäckerei, bei der Bank, bei der Arbeitsvermittlung, im Kindercafe, im Minikaufcenter, in der Schreinerei, im Kunstatelier, in der Papierwerkstatt.

Die Arbeitsstunden werden auf einem Lohnzettel eingetragen, der in der Bank gegen Spielgeld eingelöst wird. Für 1 Stunde Arbeit gibt es 6 Wöllis, 2 Wöllis werden davon als Steuer einbehalten. Das Spielgeld kann man im Kindercafe, Kino, Spielcasino, Kosmetik oder Fitness-Studio ausgeben.

Am Freitag, den 24. Oktober fahren wir in das Praehistorium Gondwana nach Schiffweiler.

Dort erwartet uns eine aufregende Show mit riesigen animatronischen Dinosauriern, die in ihrer natürlichen Lebenswelt gezeigt werden.

Neu in Gondwana ist die Ausstellung der wichtigsten Phasen der Säugetier- und Menschheitsgeschichte.

Für besonderen Spaß sorgt der aktionsreiche Indoor-Spielplatz.

Abfahrt ist um 09.00 Uhr und gegen 16.00 Uhr werden wir zurück sein. An den Ferienspielen können bis zu 80 Schulkinder (mit Wohnort Wöllstein) im Alter von 6 bis 12 Jahren teilnehmen.

Bei den Ferienspielen wird wieder eine Mittagsbetreuung angeboten, die eine kostenfreie, warme Mahlzeit einschließt.

Mini-Wöllstein ist von Montag bis Donnerstag von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet.

Jeweils zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr ist Mittagspause und Essensausgabe.

Ferienpässe gibt es ab Montag, den 29. September 2014, montags bis donnerstags von 08.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr im Gemeindebüro in der Ernst-Ludwig-Straße 22. Ein Ferienpass kostet 10.00 Euro.

Auf eine schöne Ferienspielzeit freut sich eure Veronika Goltz-Eckhardt mit den Ferienspielhelfern/innen.

Für unser Minikaufcenter brauchen wir noch Dekoartikel, Kindertaschenbücher, Spielmaterialien, eben was schon einige Zeit auf dem Dachboden dahindämmert, aber noch brauchbar ist. Außerdem benötigen wir leere Küchenpapierrollen und Gläser mit Schraubdeckel.

#### Friedhofstoiletten

##### Öffnungszeiten Friedhofstoiletten

**Liebe Friedhofsbesucher/innen,**

leider wird die Friedhofstoilette nachts zweckentfremdet.

Wir haben uns deshalb entschlossen, die Toiletten nur noch **von 08.00 bis 16.00 Uhr offen zu lassen.**

Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Ihre Ortsverwaltung Wöllstein  
Lucia Müller, Ortsbürgermeisterin*

#### Verschönerung des Buswartehäuschens

##### Kreatives von der Realschule plus Rhein Hessische Schweiz

8 Schülerinnen und Schüler der Realschule plus in Wöllstein haben unter Leitung der Lehrerin Frau Jost die Verschönerung des zweiten Buswartehäuschens in der Siefersheimer Straße in Angriff genommen.

Eifrig schwangen sie den Pinsel, als die Beigeordneten Franz-Georg Schopf und Dirk Lammers sie am Donnerstag bei ihren Malerarbeiten besuchten und eine kleine Erfrischung vorbeibrachten. Schon einige Tage waren die Mädels und Jungs dabei, das Wartehäuschen mit wunderschönen, fröhlichen Farben und Mustern zu bemalen und es zeigte sich schon, dass das vorher so triste Häuschen eine echte Augenweide wird! Wie man sieht, lacht auch der Wasserturm den Wartenden entgegen.

Die Farben wurden wie beim ersten - bereits im Frühling 2012 - neu gestalteten Buswartehäuschen vom RWE im Rahmen einer Projektförderung gesponsert.

Die Ortsgemeinde Wöllstein sagt Frau Jost, den Schülerinnen und Schülern der Realschule plus und dem RWE ein herzliches Dankeschön!



#### Nichtamtliche Mitteilungen

##### Seniorenachmittag Wöllsteiner Markt

mit den Kindern der KiTa Rasselbande, dem Bauchredner Mr. Hart und seinen Puppen, sowie Ausschnitten aus einem Film über Wöllstein aus dem Jahre 1957.

Es gab noch reichlich Platz an den schön gedeckten Kaffeetischen, aber rund 90 Senioren und Seniorinnen hatten den Weg ins Gemeindezentrum genommen und gemeinsam wurde bei Kaffee und Kuchen der Nachmittag in froher Runde verbracht.

Nach der Begrüßung durch Ortsbürgermeisterin Müller zeigten die Kleinen aus der KiTa Rasselbande in einem netten Lied, was Schafe so treiben.

Der Bauchredner Mr. Hart hatte seine Freunde mit auf die Bühne gebracht:

Lucky, den bunten Vogel, der Probleme hatte ein Ei zu legen,

Cäsar, den frechen Hasen und

Walter, den griesgrämigen Saarländer.

Ja und dann noch Madame Brigitte, die Französin, die „ein Auge“ auf Verbandsbürgermeister Gerd Rocker geworfen hatte.

Nach Kaffee und Kuchen hatten wir Besuch von Thomas Pitthan, Vorsitzender des Gewerbe- und Verkehrsverein Wöllstein e. V.

Herr Pitthan stellte den Seniorinnen und Senioren die „WöMark“ sowie die neue Imagebroschüre des Vereins vor und erklärte den Sinn und die mögliche Verwendung der neuen Medaille. Das Interesse an den präsentierten „WöMarks“ war groß.

Zum Abschluss sahen wir uns den 1. Teil des alten schwarz-weißen Wöllsteiner Films an. Da er unverfälscht aufgenommen wurde, war es gut, dass Altbürgermeister Heinrich Frohnhöfer zu Gast war und sich spontan bereit erklärte, einige Erläuterungen zum Film zu geben. Aber auch aus dem Publikum wurden Personen erkannt und die Namen benannt.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen vor und hinter der Theke, die die Gemeinde an diesem Nachmittag wieder ehrenamtlich unterstützen! Ohne Sie könnten wir das nicht durchführen - danke!



## Nachlese Wöllsteiner Markt 2014

### Fünf Tage dauerte unser Wöllsteiner Markt!

Der Freitagabend war ein gelungener Auftakt: Bei schönem Wetter kamen viele Besucherinnen und Besucher auf das Marktgelände und ließen es sich gut gehen. Eröffnet wurde der Markt traditionell am Weinstand Vestner vor dem Autoscooter mit einem Glas Sekt und anschließend wurde das Band an der Wein- und Genussstraße durchgeschnitten.

VG-Weinkönigin Carolin Wagner und Weinprinzessin Kerstin Mees schritten mit Scheren „bewaffnet“ zur Tat, zur Seite standen ihnen Bundestagsabgeordneter Jan Metzler, von der VG-Verwaltung die Beigeordneten Thomas Huckle und Ludwig Jung und die komplette Ortsverwaltung von Wöllstein.

Im Anschluss wurden die Weinstände besucht und Weine probiert. Das Feuerwerk war toll und bei dem schönen Wetter konnte man es sich zur Musik von „Closer“ gut gehen lassen.

Der Samstag begann nachmittags mit dem Gottesdienst und Sonnenschein. Ein Gewitter mit starken Regenfällen hielt dann aber leider viele ab, sich abends noch einmal auf den Weg zu machen. Schade, denn die Stimmung war anschließend sehr gut, „Toadry“ heizte ein und alle, die gekommen waren, hatten sehr viel Freude.

Sonntags gab es ein buntes Programm mit:

- Musik von „Sax only“ zur Einstimmung auf einen schönen Sonntagnachmittag
- Kutschfahrten zum Wasserturm mit Möglichkeit zur Besteigung des Turmes, um die tolle Aussicht auf Wöllstein zu genießen.
- Kaffee und Kuchen bei den Landfrauen.
- Barfußpfad mit Dirk Lammers auf der Wiese.
- Bühnenprogramm mit „Little Stars“ der JvA (Jäcke vom Appelbach)
- Modenschau mit Moshiki
- Auftritt der Kinder der KiTa Rasselbande
- Markt am Markt
- Buntes Markttreiben vor dem Gemeindezentrum
- und erstmals eine Weinprobe mit VG Weinkönigin Carolin I.

Montag ist traditionell der „Tag der Betriebe“ und viele kamen in das Gemeindezentrum zum Mittagessen sowie im Anschluss auf das Marktgelände.

Dienstags stand wie immer der Seniorennachmittag auf dem Programm und für die Kinder und Jugendlichen gab es nach 17.00 Uhr die Freifahrten der Betriebe und der Ortsbürgermeisterin.

Weitere Bilder: [www.woellstein-gemeinde.de](http://www.woellstein-gemeinde.de)





## Wöllsteiner Termine

### Oktober 2014

Oktober	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Mi., 1. Oktober	14.30	AWO - Seniorennachmittag	Verbandsgemeindeverw.
Mo., 6. Oktober	14.00	VdK - Plauderstube	Haus der Begegnung
Di., 7. Oktober	09.30 - 11.00	Pflegestützpunkt - Pflegeberatung durch Frau K. Bock	Haus der Begegnung
Do., 9. Oktober	14.30	Seniorenclub - Seniorennachmittag	Remigiusheim
Do., 9. Oktober	14.00 - 15.30	VdK - Sozialberatung durch die Kreisgeschäftsstelle	Haus der Begegnung
Fr., 10. Oktober	19.00 - 21.00	Damenbasar	Gemeindezentrum
Sa., 11. Oktober		Kath. Kirchengemeinde - Kolpingfahrt nach Köln	
So., 12. Oktober		Katholischer Kirchenchor „Cäcilia“ - Kirchenkonzert	Kath. Kirche
Do., 16. Oktober	14.00	VdK - Herbstfest	Gemeindezentrum
Mo., 20. Oktober			
- Fr., 24. Oktober		Ferienspiele der Ortsgemeinde Wöllstein	Gemeindezentrum
Sa., 25. Oktober	14.00 - 18.00	Kleintierzuchtverein - Rassegeflügelshow	Zuchtanlage in Siefersheim
- So., 26. Oktober	10.00 - 16.00		



## WONSHEIM

**Ortsbürgermeister Rudolf Haas**

Untergasse 5, 55599 Wonsheim,  
Tel. 06703/1219, E-Mail: wonsheim@woellstein.de  
Sprechstunde: mittwochs 18.00 bis 20.00 Uhr  
[www.wonsheim.de](http://www.wonsheim.de)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

#### zur 2. Sitzung des Gemeinderates Wonsheim

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 2. Sitzung des Gemeinderates Wonsheim findet statt am **Montag, dem 6. Oktober 2014 um 20.00 Uhr im Rathaus / Untergeschoss** mit folgender **Tagesordnung**:

#### Öffentlicher Teil

- TOP 1** Einwohnerfragestunde gem. §16 a GemO
- TOP 2** Antrag des Herrn Friedrich Bäder (Eckelsheim) auf Zustimmung der Ortsgemeinde Wonsheim zur Errichtung eines Start- und Landesplatzes für ein Ultraleicht-Luftsportgerät  
- Beratung und Beschluss -
- TOP 3** Antrag der SPD-Fraktion auf Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Wonsheim  
- Beratung und Beschluss -
- TOP 4** Hangrutsch an der Dünzelbach in Richtung Eckelsheim durch Hochwasser  
- Sachstandsbericht -
- TOP 5** Erneuerung der Terrasse am Lehrerwohnhaus  
a) Kostenschätzung  
b) weitere Vorgehensweise  
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6** Malerarbeiten Lehrerwohnhaus (Innenbereich Türen und Fenster; Flur bzw. Treppenhaus)  
- Ausschreibungsergebnis  
- Auftragsvergabe  
- Beratung und Beschluss -
- TOP 7** Radweg zwischen Wonsheim und Stein-Bockenheim;  
- Weitere Vorgehensweise
- TOP 8** Anbringen von Verkehrsleitpfosten im Kurvenbereich Anwesen Mann  
- Friedenseiche  
- Beratung und Beschluss -
- TOP 9** Ortseingangsschilder  
- Neuer Vorschlag  
- Weitere Vorgehensweise
- TOP 10** 200 Jahre Rheinhessen in 2016
- TOP 11** Mitteilungen und Anfragen
- Nichtöffentlicher Teil**
- TOP 12** Grundstücksangelegenheiten
- TOP 13** Mitteilungen und Anfragen

gez. Haas

Rudolf Haas, Ortsbürgermeister

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Evangelische Kirchengemeinden Wendelsheim und Eckelsheim

Evang. Pfarramt Wendelsheim, Donastr. 15, 55234 Wendelsheim,  
Tel: 06734-347, Email: [ev.wendelsheim@gmx.de](mailto:ev.wendelsheim@gmx.de)

Homepage: [www.evkiweck.de](http://www.evkiweck.de)

Bürostunde: nach Vereinbarung - rufen Sie gerne an (Pfrin Geißler)

#### Gottesdienste

**Sonntag, 28.09.2014 - 15. Sonntag n. Trinitatis**

18.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst (Jung)

**Sonntag, 05.10.2014 - 16. Sonntag n. Trinitatis**

09.00 Uhr (Eckelsheim): Gottesdienst mA (Zinser)

10.15 Uhr: Gottesdienst mA (Zinser)

**Kindergottesdienst (We)**

ist wieder gestartet - nächster Termin: Sonntag, 05. Oktober, 10.30 Uhr im Beinhaus.

Evangelische Kirchengemeinden Eckelsheim und Wendelsheim



# Luthertafel

## Am 24. Oktober

19 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Wendelsheim



Mittelalterliche Begegnungen  
Mittelalterliche Köstlichkeiten  
(Weinsuppe mit Kucheneinlage)

Anmeldung erbeten bis 19. Oktober im Pfarramt -  
(06734-347) oder per email ([ev.wendelsheim@gmx.de](mailto:ev.wendelsheim@gmx.de))



Iss, was gar ist,  
trink, was klar ist,  
red, was wahr ist.  
Martin Luther

#### Kirchenmusik

**Unser Chor - haben Sie Lust, bei unserem Chor dabei zu sein?**

Chor immer dienstags um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Wendelsheim! Nächster Auftritt: Erntedankfest am 19.10. in beiden Gemeinden

**Unser Posaunenchor - probt mittwochs 20.00 Uhr**

Im Wechsel in Erbes-Büdesheim und Wendelsheim. Bei Interesse in Verbindung setzen mit Posaunenchorleiter Jörg Krisat (06701-3870)

**Konfis:** Konfi-Unterricht (KU) in Wöllstein am 30. September - 16.15 Uhr  
**Jugend:** Pläne werden/wurden gemacht

**Lust auf unseren nächsten Wandergottesdienst?**

Wandergottesdienst - angedacht ist nun dafür der letzte Sonntag im Oktober - vielleicht mal nachmittags mit einem Ende zu Kaffee und Kuchen - mal sehen, ob sich das realisieren lässt

**Zum Vormerken: Luthertafel am 24. Oktober 2014 ab 19 Uhr**

Mit Mittelalterlichem Schmaus und Mittelalterlichen Begegnungen - wenn möglich „gewandert erscheinen“. Termin, schon mal im Kalender vormerken.

**Kath. Pfarrgruppe Wißberg****St. Martin Gau-Bickelheim****St. Katharina Gau-Weinheim****St. Simon und Judas Thaddäus Wallertheim****St. Martin Wolfsheim****Mariä Aufnahme Partenheim****St. Martin Vendersheim****Pfarrer: Karl-Josef Weeber**

**Pfarrbüro Gau-Weinheim, Mittelgasse 26 - 28, 55578 Gau-Weinheim, Tel. 06732-4025, Fax. 06732 - 961205;**

**e-mail: pfarrer.josef.weeber@t-online.de**

**Sprechzeiten: nach Vereinbarung**

**Pfarrsekretär: Ludwig Weeber**

**Gemeindereferent: Andreas Mangold, Kontakt über Pfarrbüro Gau-Bickelheim oder 0177/7469160**

**Pfarrbüro Gau-Bickelheim:** Katholisches Pfarramt St. Martin, Badener Weg 11, 55599 Gau-Bickelheim, Telefon 06701/494 und Fax 06701 / 1441

**e-mail: pfarramt\_gau\_bickelheim@web.de**

**Website: www.kath-kirche-gau-bickelheim.de**

**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Freitag von 09.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 10.00 Uhr.

**Katholischer Kindergarten St. Martin:**

Leiterin: Gunhild Vogtel-Rehn, Pestalozzistr. 1 A, 55599 Gau-Bickelheim; Telefon: 06701/1443

Geöffnet von Montag bis Freitag, 07:00 - 16:00 Uhr

**Abkürzungen: GB (Gau-Bickelheim), GW (Gau-Weinheim),**

**WAL (Wallertheim), WOL (Wolfsheim),**

**PART (Partenheim), VEN (Vendersheim)**

**Gottesdienstordnung für die Zeit****vom 26.09.2014 bis 05.10.2014**

**Freitag, 26.09.14,** 18:30 Uhr GB hl. Messe

**Samstag, 27.09.14,** 17:00 Uhr PART hl. Messe, 18:30 Uhr GB hl. Messe, 18:30 Uhr WAL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

**Sonntag, 28.09.14,** 09:00 Uhr GW hl. Messe, 10:30 Uhr WOL hl. Messe, 10:30 Uhr VEN Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, 15:00 Uhr GB Rosenkranzgebet

**Montag, 29.09.14,** 18:30 Uhr PART hl. Messe

**Dienstag, 30.09.14,** 18:30 Uhr VEN hl. Messe

**Mittwoch, 01.10.14,** 18:30 Uhr GW hl. Messe, anschl. Gebetskreis und Beichtgelegenheit, 20:00 Uhr GB Eucharistische Anbetung, Rosenkranz, Lobpreis ab 20:45 Uhr in der Kirche

**Nächste Sonntagsmessen:**

**Samstag, 04.10.14,** 15:00 Uhr GB Trauung von Sandra Hamann und Benjamin Laake in der Kreuzkapelle, 17:00 Uhr GW hl. Messe, 18:30 Uhr VEN hl. Messe, 18:30 Uhr PART Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

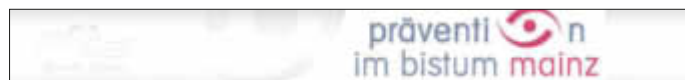
**Sonntag, 05.10.14,** 09:00 Uhr WAL hl. Messe, 10:30 Uhr GB hl. Messe zum Erntedank, 10:30 Uhr WOL Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, 15:00 Uhr GB Rosenkranzgebet

**Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin; Gau-Bickelheim im Hof des Bürgerhauses, Am Römer**

Öffnungszeiten: montags 18:30 - 20:00 Uhr

dienstags von 09:00 - 11:30 Uhr und von 16:00 - 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Das Büchereiteam

**Prävention im Bistum Mainz**

Andreas Mangold, Gemeindereferent und Fachkraft für Prävention in der Pfarrgruppe Wissberg

Seit 2011 setzt die Verordnung zur Prävention von sexuellem Missbrauch im Bistum Mainz verbindliche Standards für Prävention. Sorge für die Umsetzung vor Ort tragen Fachkräfte für Prävention. Sie geben dem Thema ein Gesicht, sind Ansprechpartnerinnen und -partner

im Verdachtsfall und geben Hilfestellungen und Anregungen bei der Umsetzung präventiver Maßnahmen in Gruppen, Verbänden, Einrichtungen und Projekten der kath. Kirchengemeinden.



Kindern und Jugendlichen sichere Räume bieten - das ist das Anliegen der Verordnung der Prävention von sexuellem Missbrauch im Bistum Mainz. Ich freue mich, mich Ihnen als Fachkraft vorstellen zu dürfen, die dieses Anliegen in der Pfarrgruppe Wissberg unterstützt.

Gerne gebe ich Hilfestellungen und Auskünfte bei der Umsetzung präventiver Maßnahmen in Gruppen, Einrichtungen, Verbänden und Projekten der kath. Kirchengemeinden.

Auch im Verdachtsfall können Sie sich an mich wenden. Gerne höre ich Ihnen zu und zeige Handlungsperspektiven auf.

Und so erreichen Sie mich: Kath. Pfarramt Gau-Bickelheim, Badener Weg 11, 55599 Gau-Bickelheim, Tel.: 06701/494 oder 0177/7469160.

**Evangelische Kirchengemeinde Wallertheim und Gau-Bickelheim****Hinweise auf Gottesdienste und Veranstaltungen:**

**Freitag, 26.09.14,** 09.30 - 11.00 Uhr Sprechstunde im Ev. Gemeindehaus in Wallertheim

**Sonntag, 28.09.14,** 09.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche, 10.15 Uhr Gottesdienst in Wallertheim, Ev. Kirche, 10.15 Uhr Gottesdienst in Gau-Bickelheim, Römerkeller, Anschließend: Informationen zum **Haushaltsplan** und zur **Jahresrechnung** der Evangelischen Kirchengemeinde

**Dienstag, 30.09.14,** 16.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht, 17.00 - 18.00 Uhr Eine-Welt-Laden geöffnet, 20.15 Uhr Kirchenchorprobe

**Mittwoch, 01.10.14,** 10.00 - 11.00 Uhr Eine-Welt-Laden geöffnet

**Sonntag, 05.10.14,** 09.00 Uhr Gottesdienst in Gau-Weinheim, Ev. Kirche, 10.15 Uhr Gottesdienst in Wallertheim, Ev. Kirche Evangelisches Pfarramt, Steggasse 15, 55578 Wallertheim, Tel. (0 67 32) 88 17

Der Eine-Welt-Laden ist in Wallertheim, Steggasse 15, im Hof gegenüber dem Pfarramt.

Mit freundlichen Grüßen, Ulrich Weisgerber, Pfarrer.

**Evangelische Kirchengemeinden Wonsheim, Siefersheim und Stein-Bockenheim**

**Liturgischer Kalender für den 15. Sonntag nach Trinitatis (Dreieinigkeits)**

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petrus 5,7

Lied: EG 345 oder 369

Psalm: 1130

Liturgische Farbe: grün

**Gottesdienstordnung am Sonntag, dem 28. September 2014**

10:15 Uhr Wonsheim

Gottesdienst, Prädikantin Elzi Jung

**Öffnungszeiten des Pfarreibüros:**

Kirchgasse 3, 55599 Siefersheim, Tel.: 06703/1370, Fax: 06703/4722

Email-Adresse: pfarrei\_wonsheim@t-online.de

**In den Ferien:** donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr (außer Gründonnerstag)

**Während der Schulzeit:** dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr und donnerstags von 17.00 - 19.00 Uhr.

Außerhalb der Bürozeiten sind Gespräche mit Pfarrer Emig - nach telefonischer Absprache - ebenfalls möglich.

**Evangelische Kindertagesstätte Sonnenschein**

Heinrich-Bechtolsheimer-Straße 11, 55599 Wonsheim

Tel.: 06703-1892

Leitung: Frau Anke Scherzer

**Besonderer Hinweis:**

**„Gospelchor Grenzenlos“ am Sonntag, 05.10.2014, erstmals in der Evangelischen Kirche in Stein-Bockenheim**  
**Stein-Bockenheim Ein besonderes Musikerlebnis erwartet die Konzertbesucher am Sonntag, dem 05.10.2014, in der Evangelischen Kirche in Stein-Bockenheim.**

Mit dem „Gospelchor Grenzenlos“ ist es der Ev. Kirchengemeinde Stein-Bockenheim gelungen, einen mittlerweile weit über die Grenzen der Region bekannten Chor zu einem Konzert einzuladen.

Die 50 Sängerinnen und Sänger aus Bad Kreuznach und Umgebung verstehen es vorzüglich, die ganze Bandbreite amerikanisch und europäisch geprägten Gospelgesangs zu interpretieren.

Die musikalische Leitung des Winzenheimer Chores liegt in den Händen von Hans-Jörg Fiehl.



Er zelebriert Gospelmusik - ob als Chorleiter, Arrangeur, Komponist oder Solist - mit solcher Leidenschaft, dass Ursprung und Hintergrund des Gospelgesangs für Zuhörer und Chor immer wieder lebendig und fühlbar werden.

Einlass: ab 18:00 Uhr

Konzertbeginn: 19:00 Uhr

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei:

„Schöner Schenken“ in Siefersheim, „Brennerei Böhler“ in Stein-Bockenheim, „Sinopoli-Schreibwaren“ in Wöllstein, im Evangelischen Pfarrbüro und an der Abendkasse

Eintritt: 10,00 €, ermäßigt 8,00€

### Regelmäßige Hinweise

Der **Kindergottesdienst** findet am **1. und 3. Sonntag eines Monats** immer um **10:30 Uhr** in den jeweiligen Gemeinderäumen der Kirchengemeinden statt. Bei Fragen wenden sie sich bitte in Siefersheim an Frau Paulus-Nowak, Tel. 4415; für Wonsheim und Stein-Bockenheim an Frau Gillmeister, Tel.: 1081.

Die **Krabbelgruppen Wonsheim und Siefersheim** ruhen zur Zeit. Interessierte Mütter und Väter mit ihren Kindern können sich im Pfarrbüro melden.

Der Frauenkreis trifft sich **außerhalb der Ferienzeit** immer **14-tägig donnerstags um 14.00 Uhr** im Evangelischen Gemeinderaum in Siefersheim. Bei Fragen wenden sie sich bitte an Frau Espenschied, Tel. 2561.

## Ev. Kirchengemeinden Wöllstein und Gumbsheim

Evang. Pfarramt, Pfarrgasse 9, Wöllstein

Tel: 06703/1211

Fax: 06703/303997

E-Mail: ev.kirchengemeinde.woellstein@ekhn-net.de

Bürostunden von Frau Hartmann: dienstags und freitags, jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr

**Wochenspruch: Alle eure Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch. (1. Petr. 5, 7)**

**Donnerstag, 25.09.2014**, 17:00 Uhr Gemeindebücherei geöffnet, 20:00 Uhr Singkreis

**Sonntag, 28.09.2014 - 15. Sonntag nach Trinitatis**, 10:15 Uhr Gottesdienst in Wöllstein mit Einführung der neuen Konfirmanden (Leitung des Gottesdienstes: Pfarrerin Geißler)

anschl. Kirchencafé, 11:00 Uhr Kindergottesdienst in Wöllstein

**Dienstag, 30.09.2014**, 16:15 Uhr Konfirmandenunterricht, 19:00 Uhr Probe des Posaunenchores

**Mittwoch, 01.10.2014**, 10:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Cura Sana

**Donnerstag, 02.10.2014**, 17:00 Uhr Gemeindebücherei geöffnet, 20:00 Uhr Singkreis

**Familiengottesdienst zum Erntedankfest**

Der Familiengottesdienst zum Erntedankfest findet statt am Sonntag, 19.10.2014 um 10:15 Uhr in der Wöllsteiner Kirche.

**Reformationsgottesdienst des Ev. Dekanats Wöllstein am 31.10.2014 in Wöllstein**

Auch in diesem Jahr findet der Reformationsgottesdienst des Ev. Dekanats Wöllstein am 31.10.2014 in der Ev. Kirche in Wöllstein statt. Der Singkreis unserer Kirchengemeinde gestaltet den Gottesdienst mit. Die Predigt hält der Bischof der Deutschen Evangelisch-Lutherischen Kirche der Ukraine, Serge Maschewski. Beginn des Gottesdienstes: 19:00 Uhr!

**Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl 2015**

Am Sonntag, 07.12.2014 findet im Anschluss an den Gottesdienst, der um 19:30 Uhr in unserer Kirche gefeiert wird, die Gemeindeversammlung zur Vorbereitung der KV-Wahl 2015 statt. In dieser Gemeindeversammlung werden die Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt.

**Öffnungszeiten der Ev. Gemeindebücherei**

donnerstags von 17:00 - 18:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Wöllstein

## Katholische Pfarrgruppe „Rhein Hessische Schweiz“

**St. Remigius Wöllstein  
mit Eckelsheim und Gumbsheim**

**St. Martin Siefersheim**

**St. Mauritius Frei-Laubersheim**

**Hl. Kreuz Wonsheim mit Stein-Bockenheim**

**St. Dionysius Neu-Bamberg**

**St. Josef und St. Ägidius Fürfeld mit Tiefenthal**

**Kath. Pfarramt, Bennstraße 1, 55546 Fürfeld**

**Bürostunden: Dienstags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr, mittwochs**

**von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr u. freitags von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Tel. 06709/429 Fax 06709/911154 E-Mail: pfarramt@kirchen-fuerfeld.de

Sprechstunden mit Pfr. Todisco nur nach Absprache

www.bistummainz.de/pfarreien/dekanat-alzey/gemeinden/rh-schweiz

### Gottesdienstordnung

**Freitag, 26.09.14**, 16.30 Uhr FÜ Gruppenstunden der Pfadfinder, 19.00 Uhr FÜ Messe

**Samstag, 27.09.14**, 09.00 Uhr Wö Messe zum Beginn des Gemeinschaftstages der Kommunionkinder, 17.00 Uhr NB Ök. Gottesdienst auf dem Autoskooter

**Sonntag, 28.09.14**, 09.00 Uhr NB Messe, 10.30 Uhr FÜ Familienmesse mit Taufe von Jan Glaubitz mit der Kirchenmusik und allen Kommunionkindern und Kirchencafé, 19.00 Uhr FL Messe

**Montag, 29.09.14, hl. Michael, Gabriel und Raphael**, 18.30 Uhr Wö Messe, 20.00 Uhr FÜ Probe der Kirchenmusik

**Dienstag, 30.09.14**, 11.30 Uhr Wö Messe mit Mittagstisch - Jeder darf kommen!

**Mittwoch, 01.10.14 - St. Remigius**, 09.00 Uhr FÜ Eröffnung des Rosenkranzmonats, 09.30 Uhr FÜ Messe, 16.30 Uhr Wö Pfadfinder, 19.00 Uhr Wö Festgottesdienst zum Patronatstag und zum 3. Jahrestag der Stammwerdung der Pfadfinder. Mit Segnung der neuen Remigiusfigur und Empfang

**Donnerstag, 02.10.14**, Wö 08.30 Uhr Frühstück für jeden! Ende 11.00 Uhr! 17.00 Uhr Si Pfadfinder

**Freitag, 03.10.14**, Fahrt mit dem Männerverein nach Koblenz: 10.00 Uhr FÜ - Eichelberghalle, 10.10 Uhr FL - Wambertus, 10.20 Uhr NB - Kerbeplatz und 10.30 Uhr Wö- Araltankstelle, 19.00 Uhr FÜ Messe

### Caritas unterstützt das Tischlein

**Sich dem Kreuz stellen - Pfarrgruppe unterstützt das Wöllsteiner Tischlein**

Im Rahmen des Festgottesdienstes im Eckelsgrund zwischen Siefersheim und Neu-Bamberg am 14.09.2014 beschäftigte sich die Pfarrgruppe in diesem Jahr mit der Arbeit des Wöllsteiner Tischleins. Jedes Jahr feiern die Christen der katholischen Pfarrgruppe Rhein Hessische Schweiz das Fest Kreuzerhöhung am Feldkreuz im Eckelsgrund.



Annette Krüger und ihr Ehemann Michael waren vom Caritasausschuss zum Gottesdienst eingeladen worden und erzählten von der Entstehung und der Arbeit, die das Tischlein für Menschen mit geringem Einkommen leistet. Die wöchentliche Verteilung von Lebensmitteln für ein geringes Entgelt wird von rund 250 Menschen angenommen und der tatsächliche Personenkreis, der in Frage käme, ist wohl noch größer. „Auch wenn es bedauerlich ist, dass unsere Gesellschaft solche Hilfsangebote immer nötiger werden lässt, ist es doch erfreulich, dass sich fast 30 Ehrenamtliche für das Tischlein engagieren, die Lebensmittel besorgen, für den Verkauf vorbereiten und jeden Mittwoch ab 09.00 Uhr an die Menschen verteilen“, meint Pfarrer Harald Todisco in seiner Predigt. Dank der jährlich stattfindenden Caritashaussammlungen konnten für das Tischlein ein großer Kühlschrank und ein Kühlerhänger angeschafft werden. Während des Mittagessens nach dem Gottesdienst, das vom Männerverein und Mitgliedern der Kirchen-

gemeinde in Neu-Bamberg angeboten wurde, konnten sich alle noch über das Tischlein informieren.

Die musikalische Gestaltung hatte wie schon in den letzten Jahren der CMV Neu-Bamberg übernommen. Da das Wetter zwar bedeckt aber sehr mild war, konnten alle den leckeren Eintopf zwischen den grünen Weinbergen und den Blick in die schöne Landschaft genießen.



### Aktuelles aus der Pfarrgruppe

#### Aktuelles:

1. Tiersegnung: Am 4. Oktober feiern wir um 18 h einen ökumenischen Gottesdienst um die Thomaskapelle mit Tiersegnung. Wir freuen uns, ihre tierischen Gefährten im Gottesdienst begrüßen zu können.
2. Kommunionkurs: Am 27. September treffen sich alle Kommunionkinder um 09.00 Uhr in Wöllstein für ihren ersten Gemeinschaftstag. Wir beginnen um 09.00 Uhr mit der Messe. Die ganze Gemeinde ist willkommen. Die Kinder sind um 13.00 Uhr wieder abzuholen.
3. Kirchenmusik: Die Kirchenmusik gestaltet am 28. September um 10.30 Uhr die Familienmesse, die auch die Gedenkmesse für alle Verstorbenen der KKM Fürfeld sein wird.
4. Pfadfinder: Die Pfadfinder wurden vor drei Jahren am 1. Oktober zum Stamm ernannt. Wir bitten alle Pfadfinder um 19.00 Uhr wenn möglich in der Kluft am Patronatsgottesdienst teilzunehmen.
5. Fahrt nach Koblenz: Wir fahren am 3. Oktober mit dem Männerverein nach Koblenz. Es könnte noch freie Plätze geben. Melden Sie sich umgehend im Büro!
6. Remigiustag: Am 1. Oktober feiern wir in Wöllstein unseren Patronatstag. Die fleißigen Küster haben eine wunderschöne Remigiusstatue für die Kirche gestiftet, die an diesem Tag um 19.00 Uhr eingeweiht werden wird. Wir freuen uns über Ihr Kommen. Die Figur wurde in Oberdorf vom Schnitzermeister Andreas Ohmayer den besonderen Vorgaben von Winfried Brühl und Dieter Löffelholz entsprechend angefertigt. Gemeinsam mit Peter Gebhardt haben Sie sie dort auch persönlich abgeholt. Wir danken unseren drei Küstern Brühl, Escheberg und Löffelholz, die auf ihr Gehalt verzichten und damit die Figur finanziert haben. Begrüßen wir den heiligen Remigius am Patronatstag am 1. Oktober und bedanken wir uns für diesen hervorragenden Einsatz!



Der katholische Kirchenchor Cäcilia 1864  
präsentiert das Konzert

O Happy Day

Sonntag, 12. Oktober 2014  
18.00 Uhr

Pfarrkirche St. Remigius, Wöllstein

Einlass 17.15 Uhr - Eintritt frei

### KLJB Zeltlager im Dekanat Alzey/Gau-Bickelheim

Ehrenamtliches KLJB Zeltlager im Dekanat Alzey/Gau-Bickelheim sucht dringend Trockene und möglichst geschlossene Unterstellmöglichkeit für Zeltlager Equipment (Garage, Scheune, o.ä.).  
Kontakt: 0170 491 9562, o-team@kljb-zeltlager.de

### Aus VEREINEN und VERBÄNDEN

### Verbandsgemeinde Wöllstein

### ZEITBANK Wöllstein und Umgebung e.V.



Hallo liebe Mitglieder und Interessenten,  
wir laden Sie herzlich ein zum 3. Kennlern-Treffen:  
**am Mittwoch, dem 01.10.2014 ab 19.30 Uhr  
im Schützenhaus in Wöllstein**

Das Treffen dient hauptsächlich dazu, sich näher kennenzulernen. Für Fragen und Informationen stehen Ihnen natürlich die Mitglieder des Vorstands zur Verfügung.

Auf einen schönen Abend mit Ihnen freuen sich

Eleonore Kämmerer Tel.06703 – 30 79 30  
und Ulla Brandt Tel.06703 – 3101

E-Mail: Zeitbank@gmx.de

**Die nächste Informations-Veranstaltung findet statt:  
am Donnerstag, dem 09.10.2014 um 19 Uhr  
im Bürgerhaus / Römerkeller in Gau-Bickelheim**

## Gau-Bickelheim

### FJFV Wiesbach

#### Ergebnisse vom FJFV Wochenende

A1 FJFV Wiesbach - TuS Wörrstadt	7:0
C1 FJFV Wiesbach - SG Dautenheim	3:5
C2 FJFV Wiesbach - TuS Hochheim II	3:2
D1 FJFV Wiesbach - SV Horchheim II	7:1
SV Horchheim IV - D2 FJFV Wiesbach	4:1
D3 FJFV Wiesbach - TSG Bechtheim	—:—
E1 FJFV Wiesbach - SV Horchheim III	5:2
E2 FJFV Wiesbach - TSV Gau Odern. II	1:1
E3 FJFV Wiesbach - SV Horchheim	0:10
F1 FJFV Wiesbach - TSV Gau Odernheim	6:2
F2 FJFV Wiesbach - SG Weinh/Heimersh.	5:5
G1 FJFV Wiesbach - TuS Wörrstadt	0:7
G2 FJFV Wiesbach - TuS Framersheim	7:3

Weitere Info's unter: <http://www.fjfv-wiesbach.de/>

#### Spielbericht der E1 Jugend

**FJFV Wiesbach I - SV Horchheim III 5:2**  
Nach nur einem Training stand schon das erste Saisonspiel an. Die dritte Mannschaft des SV Horchheim, durchweg nur mit dem jungen Jahrgang besetzt, erwies sich als ein starker Auftaktgegner. Unseren Jungs merkte man an, dass sie in dieser Konstellation noch nicht zusammen gespielt haben. Dennoch begannen die Wiesbachkicker das Spiel druckvoll, doch der Gegner konnte durch gute Abwehrarbeit überzeugen. In der achten Spielminute brachte dann unser Neuzugang Jonas Neu die Wiesbacher mit 1:0 in Front. Kurz danach kam der Gast zum verdienten Ausgleich, als ein Horchheimer nach einem Durcheinander in der Heimabwehr zum 1:1 abstauben konnte. Fynn Vajen brachte den FJFV nach einem Konter mit 2:1 wieder in Führung. Direkt nach dem Anstoß, als fast alle Wiesbacher nach vorne liefen und der Gast den Ball geschickt zum rechten Außenspieler passte, fiel das 2:2 durch einen Weitschuss, der unhaltbar für unseren Torspieler in der langen Ecke einschlug. In der zweiten Hälfte besannen sich nun unsere Jungs mehr auf ihre spielerische und körperliche Überlegenheit und konnten in regelmäßigen Abständen durch Nico Schwilling, Fynn Vajen und Jonas Neu drei weitere Treffer zum 5:2 Endstand erzielen. Der Sieg ging aufgrund der zweiten Hälfte in Ordnung, doch steht noch viel Arbeit mit den Jungs an, um als richtig gute Mannschaft zu funktionieren.

## V.d.K Gau Bickelheim

### Herbstfest 2014

Liebe Mitglieder und Freunde des V d K Gau Bickelheim!  
Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 11. Oktober um 16.00 Uhr** im Bürgerhaus am Römer statt. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Kassierers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Ehrungen  
Anträge sind bis 30. September an den 1. Vorsitzenden Wilhelm Inboden, Tel. 7404 anzumelden. Im Anschluss der Versammlung lädt der Vorstand zu unserem Herbstfest zum gemeinsamen Essen und Trinken ein. Nichtmitglieder sind recht herzlich eingeladen.

## Siefersheim

### Spvgg Siefersheim

#### Großer Sportplatztag in Siefersheim

Am **Samstag, dem 11.10.2014 ab 10:00 Uhr** wollen wir gemeinsam den Siefersheimer Sportplatz wieder fußballtauglich machen. **Dann kann der Jugendfußball wieder nach Siefersheim kommen.**

Da der Einsatz von Herbiziden aus formalen Gründen nicht gestattet ist, müssen wir noch einmal das Unkraut nach alter Väter Sitte mit der Hand entfernen. Zudem sollen die beiden Tore wieder aufgestellt werden. Zum Abschluss veranstalten wir dann ein Jederfrau(mann)spiel auf dem „neuen Feld“.

Nach dem alten Motto: „Viele fleißige Hände sind der Arbeit schnelles Ende“ bitten wir jeden, der ein bisschen Zeit erübrigen kann, am Sportplatz zu erscheinen, um seinen Quadratmeter schön zu machen. Wir sind den ganzen Tag ab 10:00 Uhr vor Ort, so dass jeder (klein, groß, alt, jung, ...) mit seiner kleinen Gartenhacke vorbeischauchen und helfen kann.

Wir benötigen auch Leute mit Pickel und Schaufel, um die Löcher für das neue Tor auszuheben, die Bande soll gerichtet werden, ... Also: Werkzeug schnappen, ein nix wie enunnen!

Helft uns beim Planen, indem ihr uns schon im Vorfeld Bescheid gebt, von wann bis wann ihr kommt und was ihr machen wollt. Mail an: [spvgg@spvgg-siefersheim.de](mailto:spvgg@spvgg-siefersheim.de). Wer spontan kommt ist aber ebenso gerne gesehen. Für Essen und Getränke ist natürlich gesorgt.

Es freut sich auf eure Unterstützung: Andreas Hatzenbühler und die SPVGG 1946 Siefersheim e.V.

„Können wir das schaffen? Ja wir schaffen das!“  
(Bob der Baumeister)

## Stein-Bockenheim

### Landfrauenbilder gesucht!

Ab Januar 2015 soll es eine „Bildernachlese“ aus „40 Jahren Landfrauen Stein-Bockenheim“ an verschiedenen Nachmittagen geben; geplant sind Themennachmittage zu Fastnacht, Ausflügen, Veranstaltungen, Jubiläen usw.

Unser Vorstandsmitglied Marliese Reiß ordnet derzeit alte Bilder und digitalisiert diese, auch, um sie so „der Nachwelt“ zu erhalten. Die Qualität mancher Aufnahmen könnte oftmals besser sein bzw. gibt es von verschiedenen Veranstaltungen kaum Bilder. Diese Lücken wollen wir gerne schließen.

**Wer kann uns Bilder vorübergehend zur Verfügung stellen?** Helfen Sie mit und durchforsten Ihre Alben!

Näheres erfahren Sie bei Marliese Reiß unter Tel. 1899.

## „Tanzcafé 60 Plus“ Stein-Bockenheim

### Terminänderung

Das Oktober-Treffen des Stein-Bockenheimer „Tanzcafé 60 Plus“ findet erst wegen Hallenbelegung am **Freitag, dem 17. Oktober um 14:30 Uhr** statt.

## IG Streuobstwiese Stein-Bockenheim

### Ernteeinsatz

Am **Samstag, dem 27.09.2014 ab 09:30 Uhr** treffen sich die Baumpaten und alle Interessierten zur Herbsternte direkt auf der Wiese in Stein-Bockenheim. Außerdem wollen wir dem Wildwuchs erneut zu Leibe rücken. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, Scheren und Leitern mit. Da nun die arbeitsreichste Zeit auf der Wiese beginnt, hier noch einige Termine zum vormerken:

**18.10. ab 09:30 Uhr: Stützmaßnahmen, Düngung der Bäume**

**08.11. ab 09:30 Uhr: Leimringe anbringen, Schnittkurs**

**22.11. ab 09:30 Uhr: Schnittkurs**

Alle Termine sind wetterbedingt unter Vorbehalt zu betrachten und finden direkt auf der Wiese statt. Bitte denken Sie stets an feste Schuhe und wetterfeste Kleidung. Über viele tatkräftige Hände freuen sich Petra Schmuck und Siegbert Mees.

## Wendelsheim

**TuS**

**Schnitzeessen**

Donnerstag

**02.10.2014**

**Ab 18 Uhr**



**In der TuS-Turnhalle  
am Sportplatz in Wendelsheim**

**Schnitzelvariationen, verschiedene  
Soßen und leckere Beilagen**

**... soviel man will zu einem Preis!**

**Erwachsene EUR 12,00**

**Kinder EUR 6,00**



## TuS "Grün-Weiss" 1848 Wendelsheim e.V.

### Jugendversammlung

Wir möchten alle Jugendlichen des Vereins, die das 12. Lebensjahr vollendet haben und alle unmittelbar in der Vereinsjugendarbeit tätigen Vereinsmitglieder zur **1. Jugendversammlung** des Turn- und Sportvereins "Grün-Weiss" 1848 Wendelsheim e.V. am **Freitag, dem 26. September 2014 um 19.00 Uhr** in die TuS-Turnhalle/Jugendraum am Sportplatz einladen.

### Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, TOP 2 Jugendordnung des TuS "Grün-Weiss" 1848 Wendelsheim e.V., Vorstellung eines Entwurfes durch den 1. Vorsitzenden, Diskussion und Abstimmung/Beschluss, TOP 3 Wahl Jugendleiter/in, TOP 4 Wahl Jugendsprecher/in, TOP 5 Wahl zwei weiterer Mitglieder des Jugendausschusses, TOP 6 Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können bis Dienstag, den 23. September 2014 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Joachim Groß, Oberwendelsheim 34, 55234 Wendelsheim eingereicht werden.

### Jugend-Sammelaktion 2014

„Sportkids, die tun was: Sammeln, fördern, helfen“, unter diesem Motto veranstaltet die Sportjugend des Landessportbundes Rheinland-Pfalz seit Jahren eine eigene Jugend-Sammelaktion.

Der TuS „Grün-Weiss“ 1848 Wendelsheim e.V. beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an der Aktion. Von den Spenden verbleiben 60 Prozent beim örtlichen Sportverein, die restlichen 40 Prozent gehen an die Sportjugend Rheinland-Pfalz zur Unterstützung von Projekten mit behinderten und anderen sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen sowie jugendpflegerischen Maßnahmen der Sportjugend in Rheinland-Pfalz und in ihren Partnerregionen.

In der Zeit vom 28.09.2014 - 07.10.2014 werden Kinder/Jugendliche in Begleitung von Erwachsenen an Ihrer Tür klingeln und um eine Spende für diese gute Sache bitten. Damit Sie sich auch sicher sein können dass „wir“ es sind, werden alle mit Sammelausweisen ausgestattet. Gerne kommen wir auch Ihrem Wunsch nach, eine Spendenquittung auszustellen.

Bei rund 150 aktiven Kindern und Jugendlichen freuen wir uns über jede Spende, die die Kinder- und Jugendarbeit des TuS „Grün-Weiss“ unterstützt.

## Wöllstein

### VHS Wöllstein

#### Semester 2014/15

**Anmeldung:** Geschäftsstelle der KVHS, Tel: 06731-494740

#### 142T30108 Qigong - die 18 Harmonien: Entspannung und Entlastung (auch) für die Wirbelsäule

Erlernen Sie gezielte Übungen, die die Wirbelsäule entlasten und bewusst entspannen. Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, Sportschuhe, Gymnastikmatte, Getränk  
Wöllstein, Realschule plus, Sporthalle (1. OG), Fachraum Sport  
ab Do, 25.09.2014, 19:30 - 20:30 Uhr

#### 142T21401 Patchwork: Schachtel-Häuser und Handtaschenbox-Bäume

Ein Kurs für fortgeschrittene Patcherinnen. Sie nähen eine Box oder Handtasche mit Deckel und Reißverschluss. Es ist Heimarbeit notwendig. Mitzubringen sind: Für die Tasche: je ca. 60 cm von einem schlichten Außenstoff, aufbügelbarem Vlies z.B. H630, einem Innenstoff, 38 cm Reißverschluss, 10 cm Reißverschluss. Für die Box: ca. 70 x 30 cm schlichten Außenstoff, ca. 70 x 40 cm Vlies z.B. H630 und Innenstoff, 2 x 30 cm Reißverschlüsse. Außerdem Handnadel, passendes Garn, Stoffreste für die Patchworkteile.

Wöllstein, Realschule plus, Mehrzweckraum (EG)  
Mi, 08.10.2014, 18:30 - 21:30 Uhr

#### 142T30403 Gesundes Abnehmen und Stoffwechselregulierung durch Vitalstoffe

Vorgestellt werden die Bedeutung der Vitalstoffe (Vitamine, Mineralien, Spurenelemente) für den Stoffwechsel des menschlichen Körpers sowie eine Möglichkeit des gesunden Abnehmens - insbesondere an den Problemzonen Bauch, Beine, Po - mittels Vitalstoffen und eines homöopathischen Präparats.

Wöllstein, Realschule plus, Mehrzweckraum (EG)  
Freitag, 10.10.2014, 18:30 - 21:00 Uhr

## Förderverein der Kita Rasselbande e.V.

### Einladung zur Sitzung

Der Förderverein der Kita Rasselbande e.V. lädt zur Sitzung am **Montag, dem 29.09.2014 um 20.00 Uhr** in der Kita in der Schulrat-Spangstraße 4, 55597 Wöllstein ein.

### Tagesordnung:

TOP 1: Teilnahme Weihnachtsmarkt, TOP 2: Ausgaben Geldmittel, TOP 3: Sonstiges



## Damenbasar Wöllstein

10.10.2014

19.00 - 21.00 Uhr

**Wo?** Gemeindezentrum  
Wöllstein

**Was?** Alles, was das  
Frauenherz begehrt  
(Größe XS - XXXL)  
inkl. Tupperware



Für das leibliche Wohl ist bestens  
gesorgt!

Verkaufsnummern und weitere Infos unter:  
06703/3707  
06703/3726

Es wird nur **moderne und saubere Kleidung** zum Verkauf angeboten! Max. 40 Teile! Unterwäsche wird nicht verkauft! 10% des Verkaufserlöses werden an gemeinnützige Projekte gespendet / 1€ Bearbeitungsgebühr.

## Arbeiterwohlfahrt Wöllstein

### Einladung zu unserem Herbstfest

Die Sommerpause ist vorbei! Hiermit laden wir deshalb alle zu unserem Herbstfest ein. Wir treffen uns wieder am **1. Oktober 2014** in unserem Raum in der Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein, Bahnhofstraße. Wer geholt werden möchte kann sich unter Tel.-Nr. 1668 oder 2834 melden. Auf ein frohes und gesundes Wiedersehen freut sich Ihr Team der AWO.

## Landfrauen Wöllstein-Gumbsheim

### Die fleißige Hände beenden Sommerpause

Die Ruhezeit und Sommerpause sind jetzt vorbei, die Nadeln werden wieder ausgepackt. Am **Mittwoch, 24. September** geht es wieder los - wie immer um 14.00 Uhr.

## Landfrauen Wöllstein-Gumbsheim

### Die geschundene Knie - Ein Vortrag zur Gesundheit

Wie geht es Ihrem Knie? Haben Sie Schmerzen? Steht eine OP vor? Haben Sie generell Fragen zu diesem Thema?

Im Rahmen eines Vortrags zur Gesundheit laden die Landfrauen Wöllstein-Gumbsheim Sie ein. Prof. Dr. Jan-Dirk Rompe, Facharzt für Orthopädie und Rheumatologie, wird uns vieles über das größte Gelenk des Menschen, das uns auch viele Probleme macht. Der Vortrag findet statt am **Mittwoch, 15. Oktober 2014 um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Wöllstein, Ernst-Ludwig-Straße 22. Eintritt beträgt €3,00 für Mitglieder und €4,00 für Nichtmitglieder. Anmeldung und weitere Informationen bei Frau Elvira Anspach, Tel. 06703-2116.

## TuS Wöllstein aktuell

### Spielplan 23.09 - 29.09.2014

(Stand 17.09.14)

#### Mi, 24.09.14

18:30 Uhr, C-Junioren JSG Wöllstein/Wendelsheim : BfV Hassia Bingen  
**Sa, 27.09.14**

13:00 Uhr, D-Junioren 1. FSV Mainz 05 : JSG Wöllstein/Wendelsheim  
13:00 Uhr, C-Junioren JSG Wöllstein/Wendelsheim : FSV Oppenheim  
14:00 Uhr, E-Junioren TSV Gau - Odernheim : JSG Wöllstein/Siefersheim

15:00 Uhr, Herren SG Wöllstein/Siefersheim II : SG Wiesbachtal II

17:00 Uhr, Herren SG Wöllstein/Siefersheim : SG Wiesbachtal

17:30 Uhr, Ü32 Senioren SG Kloppberg : TuS 1863/1946 Wöllstein

#### So, 28.09.14

11:00 Uhr, G-Junioren FJfV Wiesbach : JSG Wöllstein/Siefersheim

11:00 Uhr, F-Junioren TuS Framersheim : JSG Wöllstein/Siefersheim

## Sportangebot

### Fußball

1. und 2. Mannschaft

Dienstag, 19.00 - 21.00 Uhr

Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr

**Jan Sauter, 0176/21204257**

AH Ü32

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr

Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr (Winter)

Realschule Plus - Sporthalle

**Mirko Horn, 06703/4761**

**Peter Unkrich, 06703/1245**

Junioren JSG Wöllstein/Siefersheim

G-, F-, E-, D-, C-, B-, A-Junioren

Jugendleiter TuS Wöllstein

**Richard Breid, 06703/6475026**

Ü40 - Freizeitkicker

Freitag, 19.00 - 21.00 Uhr

Grundschul - Sporthalle

**Georg Sternagel, 06703/4777**

vermittelt dabei Grundlagen des kommunalen Haushaltsrechts. Das Seminar ist in zwei Teile gegliedert und findet statt am **Freitag, 17. Oktober, 16.30 bis 20.00 Uhr** und am **Samstag, 18. Oktober, 09.30 bis 13.00 Uhr** im Forum der Sparkasse Worms-Alzey-Ried in Alzey. Die Teilnahmekosten betragen 15 Euro. Eingeladen sind neben den Ratsfrauen auch Frauen, die an der Thematik interessiert sind und die Inhalte beruflich nutzen. Info und Anmeldung bis spätestens 1. Oktober im Frauenbüro der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey, Tel. (06731) 408-1251, Email: frauenbuero@alzey-worms.de

## SHG Prostatakrebs

### Sprendlingen & Umgebung e.V.

Einladung zum 120. Treffen unserer Selbsthilfegruppe am **Donnerstag, 02.10.2014** um **18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses in Sprendlingen, Marktplatz 2.

Referent: Apothekerin Eva Göbel

Thema: Die richtigen Mikronährstoffe bei Krebs - aus der Ernährung oder als Nahrungsergänzung?

Ehefrauen und Lebenspartnerinnen sind wie immer herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Georg Schott (1. Vorsitzender), Tel. 06701-202148.

## Wonsheim



# DÄMMERSCHOPPEN

## Im Rathaus in Wonsheim

# Donnerstag, 2. Oktober ab 17.30 Uhr

*Ausklang vom Tag*



*Einklang in den Abend*

Treff für Alle

Bei Wein und Bier,  
**-Bremser und Zwibbelkuche -**  
**und noch mehr Leckeres zu „munkele“**

*Veranstalter: Gesangverein Sängerbund 1882 Wonsheim e.V.*

## Ein niedriger U-Wert reicht nicht aus

(VZ-RLP/24.09.2014) Wer sich schon einmal mit den Themen Hausneubau oder Altbausanierung beschäftigt hat weiß wahrscheinlich, dass der so genannte U-Wert (Wärmedurchgangswert) eine Aussage darüber macht, wie viel Energie durch ein Bauteil wie eine Außenwand, ein Dach oder ein Fenster nach außen verloren geht. Je kleiner dieser U-Wert ist, umso weniger Wärme dringt durch die Fläche nach draußen. Deshalb werben viele Anbieter von Bau- und Dämmstoffen, aber auch Fertighaushersteller mit niedrigen U-Werten für ihre Produkte. Neben diesem U-Wert spielen aber noch andere Faktoren wie eine kompakte Bauweise, eine luftdichte Ausführung der gesamten Gebäudehülle und der richtige Einbau von Dämmstoffen oder Fenstern eine wichtige Rolle bei der Energiebilanz eines Hauses. Darum sind eine sinnvolle Planung und eine genaue Ausführung sowohl beim Neubau als auch bei der Altbaurenovierung sehr wichtig, um die durch niedrige U-Werte geweckten Erwartungen an die Energieeinsparung nicht zu enttäuschen.

Alle Details, die für eine effektive Energieeinsparung im Haus wichtig sind, erläutern gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Gespräch. Damit die Beratungen ungestört und ohne lange Wartezeit erfolgen können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich.

Der Energieberater hat **am Montag, dem 06.10.14 von 12.30 - 17.00 Uhr Sprechstunde in der Kreisverwaltung in Alzey, Ernst-Ludwig-Straße 36. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter: 0 67 31/408-0.**

## Wohnen in der Zukunft:

### Neue Wohnformen für Jung und Alt

Das Mehrgenerationenhaus des Diakonischen Werkes Alzey bietet Interessierten, die sich über neue Wohnformen für Jung und Alt austauschen möchten die Möglichkeit, sich in den Räumlichkeiten des Hauses zu treffen. In gemütlicher Atmosphäre können unterschiedlichste Projekte, Vorhaben und Ideen vorgetragen werden. Hier finden Interessierte Gelegenheit, Angebote vorzustellen oder Ideen einzubringen. „Besuchen Sie uns, diskutieren Sie mit, bringen Sie Ihre Erfahrungen ein. Eventuell finden Sie bei uns die Wohnform, nach der Sie schon immer Ausschau gehalten haben oder die Diskussionsrunde bringt Sie auf neue Ideen“, so Initiator Werner Lennerth. Das Treffen findet am **Dienstag, 23. September, 17.30 Uhr**, im Mehrgenerationenhaus in Alzey, Schlossgasse, statt. Anmeldung unter [neuewohnform@email.de](mailto:neuewohnform@email.de) oder Tel. (06732) 2739157 (Werner und Andrea Lennerth).

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Doppik: Kein Buch mit sieben Siegeln

#### Seminar für Ratsfrauen

„Der doppische Haushaltsplan - (k)ein Buch mit sieben Siegeln“, lautet der Titel des Seminars, zu dem die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Alzey-Worms, Katharina Nuß, einlädt. „Wir wollen damit +Frauen, die bei der jüngsten Kommunalwahl in den Gemeinderat, den Stadtrat oder Kreistag gewählt wurden oder in einem Ausschuss mitarbeiten, ein Fortbildungsangebot machen und einen guten Einstieg in die Haushaltsberatungen ermöglichen“, führt Nuß zum Seminarangebot aus. Mit der Diplom-Verwaltungswirtin Lydia Heinrich wurde eine kompetente Haushaltsfachfrau gewonnen, die praxisnah Einblicke in die Rechnungslegung der öffentlichen Haushalte gibt und die Systematik des doppischen Produkthaushalts der Gemeinde erklärt. Sie geht dabei den Fragen nach, „Doppik - was soll das überhaupt?“ sowie „Überblick im Haushaltsplan - wo finde ich was?“ und

### Ferienprogramm war ein voller Erfolg

Seit über einem Jahrzehnt engagiert sich die wvr in den Sommerferien bei Ferienprogrammen. Kinder der Verbandsgemeinden Wöllstein, Nieder-Olm, Rhein-Selz und Bodenheim sowie Kinder mit der Ferienkarte der Stadt Mainz haben in diesem Sommer bei unterschiedlichsten Wetterlagen die eigens für das Ferienprogramm entwickelten Stationen in Bodenheim besucht. Neben dem „Barfußpfad“, der gerne mit Augenbinde begangen wurde, lagen unterschiedlichste Materialien für den Bootsbaubereit. In einem Schwimmbassin wurde die Wassertauglichkeit der Kork- und Styropor-Boote natürlich getestet! Matschig ging es an der Erdfarbenstation zu. Hier wurden verschiedenfarbige Erden gerieben, zerstampft, gesiebt und mit Kleister verrührt und abschließend zu Papier gebracht. Die bunten Wildblumen regten zum Basteln eines Wiesenbildes an. Bei der Gestaltung von Wiesengeistern, Girlanden und Windräder ließen die 6-10 Jährigen ihrer Fantasie freien Lauf. Das Bemalen von persönlichen Glückssteinen stand auch auf dem Programm. Mit Muße und Begeisterung suchten die Kinder

sich ihre Steine aus, bepinselten sie und überlegten eifrig, wer von ihren Freunden in der nächsten Zeit wohl eine Portion Glück braucht, vielleicht für das neue Schuljahr?

Zum ersten Mal war das Ferienprogramm auch auf „Tour“. Auf dem Betriebshof in Kirchheimbolanden werkten an einem Vormittag 15 Jugendliche im Rahmen des Donnersberger Umweltdiploms an verschiedenen Stationen.

## Projektvorstellung: „Betreuungsgruppe für demenziell erkrankte Menschen“

Die Pflege eines demenziell erkrankten Menschen ist die größte Herausforderung, die eine Gesellschaft zu vergeben hat. Trotzdem stellen sich viele Bürger und Bürgerinnen in Deutschland dieser Herausforderung. So geht man derzeit davon aus, dass 60% aller Menschen mit Demenzerkrankungen zu Hause gepflegt werden. Die vorhandene Pflegebereitschaft in der Bevölkerung kann als Ressource der Gesellschaft gesehen werden, die jedoch uns nur erhalten bleibt und sich positiv entwickelt, wenn sie entsprechende Förderung, Unterstützung und Begleitung erhält.

Hier hat das Caritaszentrum Alzey mit der „Betreuungsgruppe für demenziell erkrankte Menschen“ ein entsprechendes Angebot entwickelt, das im Gemeindeszentrum der Kath. Pfarrgemeinde in Erbes-Büdesheim angeboten wird.

Dieses Projekt stellt das Caritaszentrum vor am: **13. Oktober 2014 um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Bartholomäus, Niedergasse 2 in 55234 Erbes-Büdesheim.**

Die Betreuungsgruppe ist jeden Donnerstag in der Zeit von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Betreuungsgruppe wird von qualifizierten und berufserfahrenen Mitarbeiterinnen geleitet. Sie halten ein abwechslungsreiches Angebot für die Nachmittagsbetreuung bereit:

Zum Beispiel: gemeinsames Kaffeetrinken mit Kuchen, singen und Musik, Bewegung, Spiele, Erinnerungsarbeit, Mithilfe bei der Hauswirtschaft, kleine handwerkliche Tätigkeiten, Spaziergänge, malen und basteln

Wenn nötig, Unterstützung bei den Toilettengänge.

Die Mitarbeiterinnen begegnen den Menschen mit Demenz verständnisvoll und einfühlsam. Sie orientieren sich an den Ressourcen und Vorlieben der jeweiligen Besucher und vermitteln Ihnen ein Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit. Sie wollen einerseits die pflegenden Angehörigen unterstützen und andererseits zu mehr Lebensqualität für den Demenzkranken beitragen.

„Wichtig ist, dass die Angehörigen für ihre demenziell Erkrankten frühzeitig dieses Betreuungsangebot in Anspruch nehmen. So wurde mehrfach in Untersuchungen festgestellt, dass der Beginn der Pflegesituation weit reichende Auswirkungen auf die gesamte Pflegezeit hat. Je besser vorbereitet und je passgenauer die Entlastung, desto größer sind die Chancen, Pflege lange durchzuhalten, ohne dass es zu massiver Überlastung und Überforderung kommt“, stellt Agnes Weires-Strauch, Leiterin vom Caritaszentrum Alzey, deutlich hervor. Das Gruppenangebot kann auch von Menschen, die außerhalb von Erbes-Büdesheim in den umliegenden Ortsgemeinden wohnen, in Anspruch genommen werden.

Das Angebot der Betreuungsgruppe wird finanziell gefördert durch das Land Rheinland-Pfalz - Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demographie, die Landesverbände der Pflegekassen und dem Landkreis Alzey-Worms.

Alle Interessierte sind zur Projektvorstellung recht herzlich eingeladen. Weitere Informationen bei Caritaszentrum Alzey, Obermarkt 25, 55232 Alzey unter Telefon 06731-94 15 97 oder über E-Mail unter info@caritas-alzey.de

## Heizungsbeihilfe jetzt beantragen

Die Sozialabteilung der Kreisverwaltung Alzey-Worms weist darauf hin, dass ab sofort Anträge auf Gewährung einer Heizungsbeihilfe gestellt werden können. Die Beihilfesätze wurden inzwischen unter Berücksichtigung der maßgeblichen Bedarfsmengen neu festgesetzt. Damit sich eventuell wieder ansteigende Energiepreise nicht nachteilig auf die Hilfeempfänger auswirken, wird eine kurzfristige Bearbeitung zugesichert. Die Anträge sollten daher umgehend gestellt werden. Anspruch auf Beihilfe haben grundsätzlich alle Haushalte, deren Einkommen unter der im Einzelfall festzusetzenden Bedarfsgrenze liegt. Überschreitet das Einkommen die Bedarfsgrenze, können gekürzte Beihilfen gewährt werden. Grundsätzlich können jedoch nur solche Personen Heizungsbeihilfe erhalten, die ihre Brennstoffe wie Kohle, Briketts, Heizöl oder Flüssiggas selbst beschaffen und bevorraten müssen und für die Heizung keine laufenden Zahlungsverpflichtungen (Abschlagszahlungen) leisten. Weiterhin kann unterstützt werden, wer am Ende einer Heizperiode noch eine Nachzahlung zu leisten hat. Personen, die grundsätzlich nach dem Sozialgesetzbuch XII anspruchsberechtigt sind (die das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet, das 65. Lebensjahr bereits vollendet haben oder erwerbsunfähig sind), stellen den erforderlichen Antrag bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Str. 36, 55232 Alzey. Personen, die grundsätzlich nach dem Sozialgesetzbuch II anspruchsberechtigt sind (die das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und erwerbsfähig sind), stellen den erforderlichen Antrag bei dem Job-Center für Arbeitsmarktintegration, Galgenwiesenweg 27, 55232 Alzey bzw. bei der Außenstelle des Jobcenters, Liebenauer Straße 15, 67549 Worms.

## DRK Kreisverband Alzey informiert

Das DRK Kreisverband Alzey, Albiger Str. 33 informiert, dass die offene Sprechzeit in der Schuldnerberatung vom **23.09. bis 07.10.2014** ausfällt.

**Die nächste Sprechzeit ist wieder am 14.10.2014.**



**Ab sofort Payback Punkte tanken!**  
Mindestbestellmenge 2.500 ltr. Heizöl

**Heizöl – Dieselkraftstoff – Schmierstoffe – Tankstellen**

**ARAL** **OelHuff**  
MINERALÖLVERTRIEB  
HEIZÖL • DIESELKRAFTSTOFF • SCHMIERSTOFFE • TANKSTELLEN  
55286 WÖRRSTADT

[www.oel-huff.de](http://www.oel-huff.de)

**Gebührenfreie Hotline: 0800 944 91 00**



**Ihr Partner für Anzeigen nach Maß!**

**VERLAG WITTICH**

**ACHTUNG!**  
**VORVERLEGUNG**  
des Anzeigenschlusses in der KW 40 wegen  
**TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT, 03.10.14**

Der Anzeigenschluss für diese Wochenzeitung wird vorverlegt von Montag, dem 29.09. auf

**Freitag, den 26.09.2014**

9.00 Uhr im Verlag.  
Wir bitten um Beachtung!



Verlag + Druck  
**LINUS WITTICH KG**  
Anzeigenabteilung



**VORSORGEN**  
**PFLEGEN**  
**HELFEN**

Die Welt hat einen Augenblick stillgestanden und ein neuer Stern wurde geboren.  
**Maila**  
\*10. 9. 2014 · 3.000 g · 51 cm

Es freuen sich die glücklichen Eltern Cora Schön und Fabian Wirth  
Ein herzlichen Dank an alle, die sich mit uns freuen und für die vielen Aufmerksamkeiten.  
Kirchgasse 8 · 55599 Wonsheim

Geben Sie Ihre Anzeige für  
**Wöllstein**  
schnell und einfach im Internet auf  
**WWW.WITTICH.DE**

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.

Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unseres lieben Verstorbenen

**Willi Helmus**  
sagen wir herzlichen Dank. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Beutel sowie dem Ärzteteam Lösch-Zehren-Sauerborn.

Im Namen aller Angehörigen  
**Karl-Heinz Helmus und Gisela Escher mit Familien**  
Wöllstein, im September 2014

**24 Std. für Sie da!**  
**Pflege mit System**  
Kompetente Pflege und individuelle Beratung  
Häusliche Pflege / Rund-um-die-Uhr / Pflegeberatung - kostenfrei  
Rufen Sie einfach an! **Tel. 0 67 31 / 54 96 30**  
Kirchweg 35 · 55234 Freimersheim  
[www.pflege-mit-system.de](http://www.pflege-mit-system.de)

**Das, was dem Leben...**

...Sinn verleiht, gibt auch dem Tod Sinn.  
**Antoine de Saint-Exupéry**  
Ein Todesfall ist eines der schmerzhaftesten Ereignisse für die Familie und braucht genügend Raum für Trauer und Anteilnahme.  
Mit einer Traueranzeige können Sie die Familie, Freunde, Bekannten und Geschäftspartner oder Kollegen rasch informieren.  
**Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:**  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Bestattungsinstitut *Sulfrian*** 

Vom Handwerk fachgeprüfter Bestatter  
**Haus der Begegnung**  
Räume für Abschied, Begegnung und Trauerfeier  
**Vertrauen Sie unserer Erfahrung und Kompetenz!**

- Trauerbegleitung
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Möglichkeit der Ratenzahlung oder Finanzierung
- Beratung in unserem Büro oder auch gerne durch Hausbesuch
- alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Sterbegeldversicherung

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter eV.

**Unsere Ansprechpartner:**  
Für Büro Wöllstein und Umgebung  
Für Armsheim und Umgebung  
Für Eich und Umgebung  
Für Büro Nierstein/Oppenheim

**Tag und Nacht rufbereit!**  
**Alzey**  
Weinrufstraße 16  
**Wöllstein**  
Ernst-Ludwig-Str. 14a  
☎ (06731) 25 64  
Fax (06731) 462 51  
[info@sulfrian-bestattungen.de](mailto:info@sulfrian-bestattungen.de)  
[www.sulfrian-bestattungen.de](http://www.sulfrian-bestattungen.de)

**Ellen Weidmann, Wonsheim, Tel.: (06703) 24 16**  
Stefan Sachs, Armsheim, Tel.: (06734) 2 69 40 55  
Annette Reich, Eich, Tel.: (06246) 25 75 61  
Annette Reich; Paul Sulfrian, Sironastraße 10, Tel.: (06133) 26 29



**bundesligabarometer.de**

bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.

Machen auch Sie mit!

# Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

**lwy-flyerdruck.de**

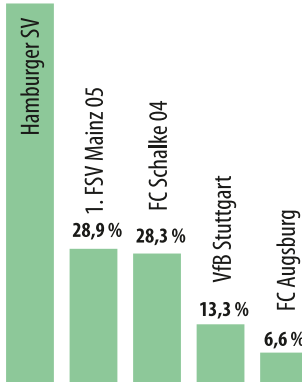
Mehr unter:  
www.lw-flyerdruck.de

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

## Allgemeine Ergebnisse

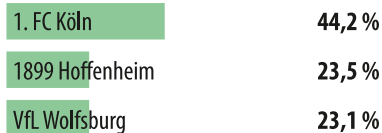
Die Fans liegen richtig!!! Vor der Saison wurden Sie befragt: Bei welchen Vereinen finden ihrer Meinung nach die ersten Trainerwechsel der Saison statt? (Mehrfachantworten möglich)

80,9%



Die Ergebnisse des aktuellen Spieltages finden Sie unter:  
[www.bundesligabarometer.de](http://www.bundesligabarometer.de)

Welche Vereine werden diese Saison für positive Überraschungen sorgen? (Mehrfachantworten möglich)



Welche Vereine werden diese Saison enttäuschen? (Mehrfachantworten möglich)



Welche Vereine haben sich deiner Meinung nach am besten verstärkt? (Mehrfachantworten möglich)

Top 5	
FC Bayern München	56,5%
Borussia Dortmund	46,7%
Bayer 04 Leverkusen	44,8%
Borussia Mönchengladbach	37,5%
1899 Hoffenheim	16,2%

Haarscharf im Detail.

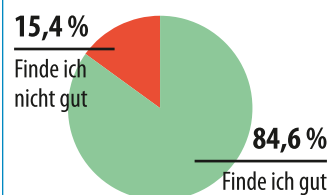


Beraten. Gestalten. Drucken.  
Alles online unter  
[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

**lwy-flyerdruck.de**

Der einfache Weg zum Druck

Der DFB will sich für die Austragung der EURO 2024 bewerben, Hamburg und Berlin für Austragung der Olympischen Spiele. Fändest du es gut, wenn in 2024 sowohl die Fußball-Europameisterschaft, als auch die Olympischen Spiele in Deutschland stattfinden würden?



## Double-Sieger jetzt auch Fan-Meister Bayern Ehrung für Platz eins in der Fan-Umfrage

Große Ehre für Bayern München: Der Double-Sieger ist jetzt auch Fan-Meister. Beim Bundesliga-Barometer, das Professor Alfons Madeja zum elften Mal für SPORT BILD durchführte, landete der FCB auf Platz eins. Die Anhänger mussten dabei ihren eigenen Verein beurteilen. Nirgendwo in der

Liga sind die Fans so zufrieden mit ihrem Klub! Vor dem Spiel gegen Stuttgart übergaben Professor Madeja und Sven Beckedahl aus der SPORT BILD-Chefredaktion Bayern-Boss Karl-Heinz Rummenigge die Trophäe für den ersten Platz im Bundesliga-Barometer 2014.



Karl-Heinz Rummenigge erhielt den Pokal für Platz eins beim Fan-Barometer von Prof. Alfons Madeja (l.) und Sven Beckedahl (SPORT BILD-Chefredaktion)

Quelle: Bericht u. Bild: SPORT BILD vom 17.09.2014

Diese Seite ist ein Service von **LINUS WITTICH**



- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen

- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL  
MONTAG – SONNTAG

[www.localbook.de](http://www.localbook.de)

# BÄDER

**Große Herbstweinpräsentation  
am 3. Oktober 2014 von 13 bis 18h  
im Weingut Bäder in Wendelsheim**

Genießen Sie einen entspannten Tag bei uns im Weingut.  
Alle Weine stehen zum Probieren bereit – kleine Leckereien sorgen  
für die passende Grundlage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Katja & Jens Bäder



Alle aktuellen Termine unter  
[www.weingutbaeder.de](http://www.weingutbaeder.de)  
Weingut Bäder, Unterwendelsheim 15, 55234 Wendelsheim

## ! Zahle Höchstpreise !

Kaufe PKW, Geländewagen, LKW, Busse, Transporter,  
Wohnmobile, Baumaschinen, Traktoren für den Export.  
Laufleistung und Zustand unwichtig. Sofort Bargeld!

**Schröder-Export, Telefon: 0177 / 6269000**



## IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme 065 02 / 9147-0

## Schöne, ruhige Wohnung zu vermieten

Eckelsheim, 2 ZKB, ca. 65 qm, Fußbodenheizung, 2 x  
Galerie, 2 x Balkon, teilmöbliert, möglichst NR,  
frei ab 1. Nov. 2014, Miete 340,- € + NK.

**Telefon 06703 / 307360 nach 18.00 Uhr**

## Wohnung in Gumbsheim

2 Zimmer, Küche, Bad mit Dusche und Badewanne,  
Abstellraum, KFZ-Abstellplatz,  
ca. 73 m², 320,00 € + NK + KT, ab sofort zu vermieten

**Telefon 06709/ 851 ab 16 Uhr**

## 2 Wohnungen in Wallertheim

2 ZKBB, Abstellraum, mit schöner EBK, PP 420,- €  
Singlewhg., 1 ZK, neue Dusche, neue EBK, PP 259,- €  
+ NK + KT an berufstätige Pers. sofort zu vermieten.

**Tel. 06732 - 4539 od. 01577 - 955 4539**

## Wir suchen noch Weinberge und Ackerland!

**Holger und Philipp Schmitt • Tel. 06703-1551**

**Kaminöfen  
für Holz & Pellets**

**Diesen Sonntag:  
Schau-Sonntag!  
(13-17 Uhr)**

**Uhlmann's Kaminofenstudio**

Täglich für Sie geöffnet!  
Auch Samstags von 11-16 Uhr.

Wendelsheimer Str. 15 | Nieder-Wiesan  
067 36 - 96 07 935 | uha-kaminofen.de



**Früchte der Heimat  
Fruchtkelterei  
Merg  
Lindenstraße 23  
55595 Gebroth**

## LOHNMOST

**!!!Wir pressen für Sie!!!**

**Ab dem 22.09.2014**

**100 kg Äpfel**

bitte nur vollreifes und gesundes Obst  
= 60 Fl. Saft zu je 0,65 € je Fl.

**Annahmezeiten**

**Montag bis Samstag**

**9.00 - 17.00 Uhr**

### Gutschein

Bei Ablieferung von Obst erhalten Sie mit diesem Gutschein  
1 Glas frischen Apfelmost und 1 Fruchtsaft-Glas GRATIS

## ISB | Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz



### DER TRAUM VOM EIGENEN ZUHAUSE: BAUEN SIE AUF UNSERE ISB-DARLEHEN



Verwirklichen Sie Ihren Traum  
auch mit wenig Eigenkapital.  
Als Partner Ihrer Hausbank  
ergänzen wir Ihre Finanzierung  
durch die ISB-Darlehen.

Informationen zu Konditionen  
und Laufzeiten erhalten Sie  
unter der Telefonnummer  
06131 6172-1991 oder unter  
[www.isb.rlp.de](http://www.isb.rlp.de).

Investitions- und Strukturbank  
Rheinland-Pfalz (ISB)  
Holzhofstraße 4  
55116 Mainz  
[wohnraum@isb.rlp.de](mailto:wohnraum@isb.rlp.de)  
[www.isb.rlp.de](http://www.isb.rlp.de)

10 Jahre fest: 1,95%  
20 Jahre fest: 2,95%

„Gemeinsam schwere Wege gehen“



# Bestattungsinstitut Lothar KRON

Tel.: 0 67 01 - 90 17 33

Sprendlingen, Am Dorfgraben 13 (Ecke Wassergasse / Feldgasse)

[www.bestattungen-kron.de](http://www.bestattungen-kron.de)

Ihre Ansprechpersonen für Wöllstein:

Blumenhaus Unckrich  
Fr. Margot Haubs

Tel. 0 67 03 - 12 45  
Tel. 0 67 03 - 96 03 79

Lassen Sie sich fachmännisch beraten!

**Norbert Stein**  
Elektrotechnik  
Heizung · Sanitär

TV · SAT · Hausgeräte · Elektroinstallation

**SERVICE · REPARATUR · VERKAUF**  
aller Marken

Alarmanlagen · Haustechnik · EIB  
KNX · E-Check · Photovoltaik

Raiffeisenstr. 4 · 55599 Wonsheim · Tel. (0 67 03) 96 01 43

[www.elektrotechnik-stein.de](http://www.elektrotechnik-stein.de)

**Westenberger**  
SCHÖNES FÜR HAUS UND GARTEN

55597 Wöllstein · Tel. 06703 - 960344  
An der B420 in Wöllstein  
[www.westenbergers-gartengalerie.de](http://www.westenbergers-gartengalerie.de)  
Facebook: Westenbergers Gartengalerie

*Spruch der Woche:*  
Wenn eine Frau nicht spricht, soll man sie auf keinen Fall unterbrechen!  
(Clint Eastwood)

*Wir lieben Pflanzen!*  
Angebot der Woche bis Sonntag:  
**Stauden**  
**10 % Rabatt!**

**Info! Info!** Kaufe Pelze aller Art an.  
Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck,  
defekte Uhren, Münzen. Zahle bar und fair - komme vorbei.  
Gerne auch am Wochenende. **Tel. 0 61 45 / 3 46 13 86**

**365 Tage im Jahr für Sie da...**

**Wohlfühlbäder und moderne Heiztechnik**  
termingerecht - sauber - zuverlässig

**WIRTH** Kreuznacher Straße 14  
55546 Neu-Bamberg

**HEIZUNGSTECHNIK GMBH**  
**GAS · HEIZUNG · SANITÄR**

Tel. 0 67 03 / 9601 70-171  
Fax 0 67 03 / 960 169

**NOTDIENST**  
**0170 - 3206851**  
Auch an Sonn- und Feiertagen

**WIR HABEN UNS VERGRÖSSERT!**

**WOHNMOBILPARK AM PETERSBERG**  
GmbH

**Verkauf · Vermietung · Service**

Jetzt auf über 3.500 m<sup>2</sup>.  
Feiern Sie mit uns.

**HERBSTFEST**  
11. und 12. Oktober 2014  
10.00-16.00 Uhr

Eine Abteilung der **Autohaus am Petersberg GmbH**  
Flonheimer Straße 34, 55234 Biebelnheim/Alzey  
Tel. 06733/9211-70, E-Mail: [buero@wohnmobil24.com](mailto:buero@wohnmobil24.com)

**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal**  
**Ferienwohnung „Himmelchen“**  
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (\*\*\*\*)  
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,  
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und  
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,  
ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36  
E-Mail: [h.pacyna@web.de](mailto:h.pacyna@web.de) · [www.himmelchen.de](http://www.himmelchen.de)

**Altdachumdeckungen**  
Schuttabfuhr mit eigenen LKW's  
kurzfristige Ausführung möglich

**Schulz Dachdeckerei GmbH Rodenbach**  
Tel. 0 63 74 / 40 71

**LW-Service auf einen Klick:** [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**VERLAG WITTICH** **SONDERVERÖFFENTLICHUNG**  
Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Sonderveröffentlichung  
„Zuhause Daheim - Rheinhessen“  
WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Damen - Herren - Kinder  
Master of Color  
verschiedene Färbetechniken  
Foliensträhnen  
**Heimservice**  
Braut-, Steck- und Flechfrisuren  
Brautzimmer  
Dauerwellen  
Haut- und Haarpflegeprodukte  
dekorative Kosmetik

**Tel. 0 67 03 / 22 23**  
Ernst-Ludwig-Str. 21 · 55597 Wöllstein  
[www.haarstudio-marion-sax.de](http://www.haarstudio-marion-sax.de)

**HAARO STUDIO**  
**Marion SAX**  
**Alcina Kosmetik**

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00-12.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr  
Sa. 8.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung  
E-Mail: [info@haarstudio-marion-sax.de](mailto:info@haarstudio-marion-sax.de)